



ZENTRUM  
SEXUAL  
PÄDAGOGIK



BOHNITU  
UND  
DIE BUNTE WELT  
DER LIEBE  
UND GEFÜHLE

AUTORINNEN:  
LISA FISCHINGER  
SONJA HAUSER  
CLAUDIA KLEINFERCHNER  
SABINE LUMETZBERGER  
LAURA NOWY  
CLAUDIA ZANKL

METHODENHEFT FÜR  
PÄDAGOG\*INNEN  
ZUR UMSETZUNG SEXUELLER BILDUNG  
UND STÄRKUNG DES SELBSTBEWUSSTSEINS  
DER 4 BIS 7JÄHRIGEN!

[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://phsalszburg.at/sexualpaedagogik/materialien-sexualpaedagogik/)



Titelseite → SMILEY, NEST: Pixabay.com  
Titelseite → WOLKE+HASE, HERZEN, SPRECHBLASE, WOLKE/BLITZ, MUND ROT, THERMOMETER: Freepik.com  
Seite 02 → KAPPE: Freepik.com  
Heft-Rückseite → FEDERN, KAPPE, FUSSBALL: Freepik.com  
Illustrationen wurden teilweise mit Ressourcen von Freepik.com erstellt.



ARBEITSMATERIAL+DIGITALES  
MAGAZIN ZUM DOWNLOADEN:  
PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/



# INHALTE

- SEITE 03 Wir stellen uns vor: HALLO, ICH BIN BOHNITU!
- SEITE 04+ Warum es dieses Methodenheft gibt
- SEITE 06+ **THEMA 01: KÖRPER+ENTWICKLUNG**
- SEITE 20+ **THEMA 02: FRUCHTBARKEIT+FORTPFLANZUNG**
- SEITE 28+ **THEMA 03: SEXUALITÄT**
- SEITE 32+ **THEMA 04: EMOTIONEN**
- SEITE 40+ **THEMA 05: BEZIEHUNGEN+LEBENSSTILE**
- SEITE 46+ **THEMA 06: SEXUALITÄT+WOHLBEFINDEN**
- SEITE 52+ **THEMA 07: SEXUALITÄT+RECHTE**
- SEITE 64+ **THEMA 08: WERTE+NORMEN**
- SEITE 69+ Literaturempfehlungen, Platz für Notizen
- SEITE 74+ Was Kinder sagen und fragen

1. AUFLAGE: FEBRUAR 2024

### IMPRESSUM

**HERAUSGEBER** ZENTRUM FÜR SEXUALPÄDAGOGIK, Akademiestraße 23-25, 5020 Salzburg, Österreich  
**AUTORINNEN** Fischinger, Hauser, Kleinfürchner, Lumetzberger, Nowy, Zankl  
**LEKTORAT** Cais, Fischinger, Hauser, Kleinfürchner, Lumetzberger, Nowy  
**LAYOUT** susadesign.at  
**ILLUSTRATIONEN** Hauser, Nowy, Freepik.com, Pixabay.com  
**ARBEITSMATERIAL+DIGITALES MAGAZIN:** PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/  
**NUTZUNG** Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und ausschließlich für den Gebrauch/Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren gesetzlichen kommerziellen Gebrauch, die Weiterleitung an Dritte oder die Veröffentlichung im Internet bzw. Intranet. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Autorinnen des ZENTRUM FÜR SEXUALPÄDAGOGIK.  
**PHSALZBURG.AT**



# BOHNITU: ERKLÄRT DIE WELT DER LIEBE



ZENTRUM  
SEXUAL  
PÄDAGOGIK

**HALLO, ICH BIN BOHNITU! ... UND FÜR EIN BÖHNCHEN EIN ZIEMLICH NEUGIERIGES UND LUSTIGES PERSÖNLICHEN.** Meine Aufgabe ist es, durch dieses Methodenheft zu führen und zu begleiten. Ich werde sexualpädagogische Inhalte genauer erklären und turne immer wieder mal von links nach rechts oder von Methode zu Methode.

Als Böhnchen bin ich weder männlich noch weiblich – falls Kinder danach fragen, kann das jede\*r für sich entscheiden.

Ihr werdet sicherlich bemerken, dass sich mein Aussehen ändert ... ganz nach Lust und Laune ... so bin ich eben. Meine Erschafferinnen wollten damit auch meine Vielfalt, Diversität und meinen zeitgenössischen Zugang zu Themen rund um Genderströmungen ausdrücken.

Tja, dann bleibt mir nur noch, viel Spaß beim Lesen, Singen, Bewegen – ganz einfach beim Ausprobieren – zu wünschen.



Von mir gibt es eine Nähanleitung für ein Stofftier und eine Anleitung für Fingerpuppen

PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/  
MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/

Rückmeldungen, Anregungen, Beschwerden aber auch positives Feedback an **TEAM-LIEBE@PHSALZBURG.AT**

... das interessiert uns natürlich voll die Bohne ☺!!

# LIEBE PÄDAGOG\*INNEN

WIR FREUEN UNS,  
DASS DIESES HEFT  
DEN WEG IN IHRE  
HÄNDE GEFUNDEN HAT.

ES SOLL ZEIGEN, WIE EINFACH UND LUSTVOLL ES SEIN KANN, SEXUALPÄDAGOGISCHE INHALTE SPIELERISCH IN DEN ERZIEHERISCHEN ALLTAG EINFLIEßEN ZU LASSEN.

Auf den folgenden Seiten finden Sie nicht nur eine breite Sammlung an Methoden und Anregungen, wie einzelne Themen bearbeitet werden können, sondern auch beispielhafte Antworten zu verschiedensten Kinderfragen. Passen Sie gerne die Methoden und Inhalte Ihren und den Bedürfnissen der Kinder an. Am Ende dieses Methodenheftes finden Sie ein paar Kinderbücher, welche wir weiterempfehlen möchten.

Einführend möchten wir nun unsere pädagogische Haltung erklären. Da wir uns der Vorbildwirkung unserer Konzepte bewusst sind, sind viele theoretische Überlegungen in die Arbeit mit eingeflossen. Wir hoffen, den vielfältigen Erwartungen der unterschiedlichen Interessengruppen gerecht zu werden und, dass in diesem Heft alle etwas Passendes für ihre Praxis finden.

ES IST NÖTIG, DAS VERSTÄNDNIS VON SEXUALITÄT ZU ERKLÄREN.

Auf Basis dessen wird ersichtlich, warum es sinnvoll ist, ein Methodenheft für den Elementar- und Schuleingangsbereich zu entwickeln. „Sexualität“ ist ein Thema, welches unser ganzes Leben auf unterschiedliche Weise prägt und begleitet. Jeder Mensch hat einen Körper, der die Welt mit allen Sinnen spürt und diese vielfältigen Wahrnehmungen interpretiert. Wir streben bereits vorgeburtlich nach angenehmen Wahrnehmungen und lernen, unangenehme zu vermeiden. Außerdem sehnen wir uns nach lustvollen Erfahrungen, weil uns das guttut. Babys kommunizieren von Geburt an ihre Bedürfnisse und treten so in Beziehung mit ihren Bezugspersonen. Diese Beziehungen herzustellen ist überlebenswichtig. Während des Aufwachsens verändert sich der Körper und auch unsere kognitiven Fähigkeiten entwickeln sich auf Basis gemachter Erfahrungen.

In der Pubertät werden die meisten Menschen fruchtbar und können potenziell neues Leben zeugen. Schrittweise lernen Heranwachsende, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen. Aber immer bleiben sie sinnliche Wesen, die sich wohlfühlen möchten – auf verschiedenste Arten und Weisen. Diese Überlegungen führen zu dem Schluss, dass Menschen von Anfang an sexuelle Wesen sind und es auch ihr Leben lang bleiben.

UWE SIELERT  
(SIELERT, 2015, S. 40)  
FORMULIERT  
FOLGENDES:

„SEXUALITÄT KANN BEGRIFFEN WERDEN:  
→ ALS ALLGEMEINE, AUF LUST BEZOGENE LEBENSENERGIE,  
→ DIE SICH DES KÖRPERS BEDIENT,  
→ AUS VIELFÄLTIGEN QUELLEN GESPEIST WIRD,  
→ GANZ UNTERSCHIEDLICHE AUSDRUCKSFORMEN KENNT UND  
→ IN VERSCHIEDENER HINSICHT SINNVOLL IST.“

KINDLICHE SEXUALITÄT  
IST SEHR KLAR VON  
ERWACHSENER SEXUALITÄT  
ABZUGRENZEN.

Wenn Kinder die Welt oder ihren eigenen Körper erforschen, sind sie neugierig und ganz im Hier und Jetzt. Wir Erwachsene haben die Verpflichtung, Kinder vor Verletzungen zu schützen, weil wir Gefahren und Konsequenzen viel besser einschätzen können.

Das Machtgefälle zwischen Kindern und Erwachsenen bedeutet aber auch, dass Kinder schutzlos ausgeliefert sind, wenn Erwachsene ihnen schaden wollen. Hier ist es unsere Pflicht, einen guten Mittelweg zwischen Schutz und Selbstermächtigung zu suchen. Kinder sollen nicht nur beschützt werden, denn das hält sie klein und unsicher. Es ist erkennbar, dass sich selbstbewusste Kinder, die sich ohne Angst ausprobieren dürfen, denen die Konsequenzen ihres Handelns erklärt werden und deren Wünsche und Bedürfnisse ernst genommen werden, besser wehren können, wenn ihnen jemand schaden will. Sie können sich Hilfe holen, wenn ihnen etwas Unangenehmes passiert.

WICHTIGE BOTSCHAFTEN  
AN KINDER SIND:

- DU DARFST ALLE (!) TEILE DEINES KÖRPERS KENNEN UND WISSEN, WAS SIE SO KÖNNEN.
- DU BESTIMMST ÜBER DEINEN KÖRPER.
- DU SAGST „NEIN“, WENN DIR ETWAS NICHT PASST.
- DEINE GEFÜHLE SIND BERECHTIGT.
- WIR HÖREN DIR ZU UND NEHMEN DICH ERNST.

Sexualerziehung, nach unserem Verständnis, muss alters- und entwicklungsadäquat angepasst sein. Jugendliche brauchen im Vergleich zu Kleinkindern mehr Detailwissen über die Funktionen ihres Körpers. Aber wo die Babys herkommen und wie eine Familie entsteht, ist auch für kleine Kinder schon von Bedeutung und sollte korrekt erklärt werden. Auch das Wissen über eine gute Beziehungsgestaltung und der Umgang mit verschiedenen Gefühlen ist bereits für die Kleinsten relevant. Menschen jeden Alters erleben intensive Gefühle, wie Liebe, Angst, Freude, Wut und lernen damit umzugehen. Dies ist ebenfalls Teil einer ganzheitlichen Sexualerziehung, wie wir sie sehen.

Obwohl in der Aufbereitung für Kinder vieles vereinfacht dargestellt wird, bekennen wir uns zu Diversität und Vielfalt. Wir versuchen dem auf vielen Wegen Rechnung zu tragen. Mit unserem genderneutralen Maskottchen und einer inklusiven und genderreflektierten Sprache möchten wir dem gerecht werden. Des Weiteren ist es uns wichtig, transidente Kinder oder Kinder mit intergeschlechtlichen Körpern anzusprechen. Auch sie sollen erfahren, dass mit ihnen alles in Ordnung ist.

Die Mehrheit der Menschen identifizieren sich als Männer\* oder Frauen\* und füllen diese Rollen aus. Zu diesen klassischen Einteilungen wollen wir ein paar Freiräume hinzufügen, diese ein wenig durchlässiger machen und kritisch in den Blick nehmen, ob uns und unseren Kindern die Konsequenzen einer rigiden Aufgaben- und Kompetenzteilung gesellschaftlich guttun. Unsere Toleranz endet, wo die Menschenrechte, Kinderrechte oder sexuellen Rechte anderer Personen verletzt werden.

JEDER MENSCH UND SOMIT AUCH JEDES KIND ENTSCHEIDET FÜR SICH SELBST, ABER NICHT FÜR ANDERE (FÜRSORGEPLICHTEN AUSGENOMMEN).

Als Zentrum für Sexualpädagogik ist uns genderbewusste Sprache sehr wichtig. Um auch nicht-binäre, inter\* und trans\* Personen anzusprechen, verwenden wir das Gendersternchen. In diesem Heft erfolgt die Gliederung der Methoden auf Basis jener acht Kategorien, die vom Bundeszentrum für gesundheitliche Aufklärung (BZgA, Standards für Sexualaufklärung in Europa, 2011) im Auftrag der WHO (Weltgesundheitsorganisation) entwickelt wurden. Diese acht Kategorien entsprechen unserem breiten Verständnis von Sexualität und decken alle wesentlichen Bereiche ganzheitlicher Sexualerziehung ab.

Damit wollen wir Ihnen eine Grundlage für die Arbeit mit Kindern zum Thema „Körper, Beziehungen und Gefühle“ bieten. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Ausprobieren!

Das Team des Zentrums für Sexualpädagogik aus Salzburg  
Februar 2024

- SEITE 08 **METHODE 01:01 → DER KÖRPERTEILE-SONG** Eine Verknüpfung von Text und Melodie, die das Lernen und die Merkfähigkeit fördert.
- SEITE 09 **METHODE 01:02 → DIE STEINBOHNE** Ein Bewegungsspiel, um körperliche Gemeinsamkeiten mit anderen Kindern zu finden.
- SEITE 10 **METHODE 01:03 → WAS HAST DU, WAS ICH NICHT HABE?** Ein Spiel, um den eigenen Körper und den des anderen Geschlechts kennenzulernen.
- SEITE 11 **METHODE 01:04 → DAS RENNEN UM DIE KÖRPERTEILE** Ein Spiel, um die Körperteile zu erkennen und diese auch zu benennen.
- SEITE 12 **METHODE 01:05 → RATE MAL: WAS IST DENN DAS?** Ein Training des Einfühlungsvermögens, um Grenzen anderer zu respektieren.
- SEITE 13 **METHODE 01:06 → GUTEN TAG LIEBER FUSS, LIEBE HAND UND LIEBER RÜCKEN** Ein Bewegungsspiel, um ihre Umgebung und ihre Mitmenschen zu erforschen.
- SEITE 14 **METHODE 01:07 → DER BOHNENSALAT** Eine Geschicklichkeitsübung, bei der aus Einzelteilen eine menschliche Figur zusammengesetzt wird.
- SEITE 15 **METHODE 01:08 → DAS KÖRPERTEILE-MEMORY** Ein Bewegungsspiel unter Einsatz aller Sinne, um die Fantasie und Konzentration zu fördern.
- SEITE 16 **METHODE 01:09 → BAUMSTÄMME ROLLEN** Ein Bewegungsspiel, um die Wirksamkeit von Zusammenarbeit zu erleben.
- SEITE 17 **METHODE 01:10 → WIR BACKEN UNS** Ein gemeinsames Backen mit allen Sinnen, um das Erleben des eigenen Körpers zu intensivieren.
- SEITE 18 **METHODE 01:11 → DER KINDERZOO** Ein Bewegungsspiel, um Selbstwahrnehmung in verschiedenen Bewegungsformen zu fördern.

# KÖRPER UND ENTWICKLUNG

## WISSEN IST MACHT! SICH AUSDRÜCKEN ZU KÖNNEN MACHT SICHER.

Indem Pädagog\*innen den Kindern richtige und positiv besetzte Begriffe für alle Körperteile vermitteln, folgen sie einerseits ihrem Bildungsauftrag im Sinne der Wortschatzerweiterung und dem Spracherwerb, andererseits legen sie den Grundstein zur umfassenden Prävention.

Die Erkenntnis, dass Menschen unterschiedlich sind, beflügelt die Neugier und den Forscher\*innendrang der Kleinen. Es ist sehr spannend, wie andere Kinder aussehen bzw. sich anfühlen. „Doktorspiele“ können in dieser Altersstufe ein bevorzugtes Mittel der Wahl sein. Um den Schutz der Kinder und die Freiwilligkeit zu gewährleisten, braucht es allerdings Vorgaben, welche die Kinder verstehen, und Achtsamkeit seitens der Pädagog\*innen. Regeln können zum Beispiel sein:

- ES DARF NUR DAS GEMACHT WERDEN, WAS BEIDE WOLLEN.
- ES DARF NIEMANDEM WEH GETAN WERDEN.
- NIEMAND DARF DINGE IN IRGENDWELCHE KÖRPERÖFFNUNGEN STECKEN.

Die Aufgabe der Pädagog\*innen ist, den Kindern Regeln zu kommunizieren, auf deren Einhaltung zu achten ist. Es darf kein Machtgefälle durch das Alter oder physische, psychische und kognitive Entwicklung zwischen den beteiligten Kindern geben. Unter diesen Bedingungen sind „Doktorspiele“ eine gesunde und wichtige Lernerfahrung, eine Form der Begegnung und ein Kennenlernen der eigenen Grenzen.

Für Eltern oder Pädagog\*innen mit einem Erwachsenenverständnis von Sexualität kann das kindliche Spielen befremdlich sein. Für Kinder, die noch keine Scham entwickelt haben, steht jedoch das Forschen und Entdecken im Vordergrund. Das kann durchaus lustvoll und zielgerichtet sein, aber nur im Sinne einer kindlichen Sexualität, die sich klar von jugendlichen oder erwachsenen Vorstellungen und Begehrlichkeiten unterscheidet. In der Erlebniswelt von Kindern sind das Experimentieren mit dem eigenen und fremden Körpern gleichzusetzen mit Bewegung, dem lustvollen Spielen im Matsch oder dem Bau von einem Turm. Es ist eines von vielen interessanten Themen, das manchen Kinder mehr und manche weniger beschäftigt.

Um den Schuleintritt herum entwickelt sich das Schamgefühl – eine positive Entwicklung, um die eigenen Intimgrenzen zu spüren und ein wichtiger Prozess der sexuellen Identitätsfindung. Damit endet auch die Bereitschaft der Kinder, miteinander – in Form von „Doktorspielen“ – zu forschen. Manche Kinder überspringen diese Spielart auch gänzlich.

↔ MIT DEN ÜBUNGEN DES KAPITELS WERDEN DIE KINDER NEBEN DER WISSENSVERMITTLUNG SPIELERISCH UNTERSTÜTZT, EIN POSITIVES KÖRPER- UND SELBSTBILD AUFZUBAUEN.

Als Zentrum für Sexualpädagogik ist uns die genderbewusste Sprache wichtig. Darum verwenden wir in diesem Methodenheft bei theoretischen Texten, Einleitungen etc. das Gendersternchen, da diese Texte an Pädagog\*innen gerichtet sind.  
**UM VERWIRRUNGEN BEI KLEINKINDERN ZU VERMEIDEN, VERZICHTEN WIR BEIM ARBEITSMATERIAL AUF DAS GENDERSTERNCHEN. WIR BITTEN UM VERSTÄNDNIS. DANKE.**

MAG  
ICH  
DAS?

DAS  
MAG ICH  
NICHT!

WAS HAST  
DU,  
WAS ICH NICHT  
HABE?

KÖNNEN  
JUNGS\*  
WEINEN?

01

# DER KÖRPERTEILE SONG

## KÖRPER+ENTWICKLUNG → METHODE 01:01

**DURCHFÜHRUNG: LIEDER SIND FÜR VIELE KINDER BESONDERS ANSPRECHEND.** Die Verknüpfung von Text und Melodie fördert das Lernen und die Merkfähigkeit.

Die einfachen Strophen nehmen Bezug auf einen Körperteil und was man damit machen kann. Außerdem wird vermittelt, dass wir zwar alle verschieden sind, jedoch gleiche Rechte haben.

Die dazu passenden Bewegungen sind lustig und erhöhen die Textsicherheit bei den Kindern.

### MATERIAL

- LIEDTEXT \*)
- NOTEN \*)
- INSTRUMENT

### SETTING

KLEINGRUPPEN,  
GANZE GRUPPE

### DAUER

5 MINUTEN

### ZIEL

POSITIVE EINSTELLUNG  
ZUM KÖRPER ERLANGEN

\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:

[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://phtsalzburg.at/sexualpaedagogik/materialien-sexualpaedagogik/)

SMILEY: Pixabay.com

Mei-ne Hand, mei-ne Hand ist die be-ste Hand - im Land!

Ja die Kann al-ler - hand - mei-ne Hand!

**WINKEN**

02: Schönen Gruß von meinem Fuß, rechts und links – oh wie konfus!  
Erst winkt rechts, dann winkt links – schönen Gruß!

**DIE BEINE ABWECHSELND SCHWENKEN**

03: Auge, Nase und der Mund – ja mein Kopf ist kugelrund!  
Er kann weinen, lachen – lauter tolle Sachen!

**KÖRPERTEILE ANTIPPEN, GEFÜHLE DARSTELLEN**

04: Hintendran noch der Popo und jetzt weiß ich's – und bin froh!  
Ich bin wichtig, ich bin richtig – sowieso!

**AUF POPO KLATSCHEN, AUF SICH SELBST DEUTEN UND DAUMEN HOCH**

05: Ja die Menschen groß und klein – dürfen ganz verschieden sein!  
Ich mag dich, ich mag mich – sicherlich!

**GROSS/KLEIN, MIT FINGER AUF DIE KINDER UND AUF SICH DEUTEN**

Melodie nach Walter Müller:  
„KUDDEL MUDDER APFELSTRUDEL“  
MEINE HAND, MEINE HAND

# DIE STEINBOHNE

## KÖRPER+ENTWICKLUNG → METHODE 01:02

**DURCHFÜHRUNG: DIE KINDER LAUFEN FREI IM RAUM HERUM.**

Die Steinbohne benötigt dringend Steine für einen neuen Berg. Sie kann die Kinder versteinern, indem sie die Kinder berührt. Sie können von ihrer Versteinung erlöst werden, indem sie von einem Kind des anderen Geschlechts berührt werden. Allerdings muss dieses Kind irgendein gleiches Körpermerkmal wie das versteinerte Kind besitzen, wie z.B.:

- Haarfarbe
- Augenfarbe
- Muttermal
- Körpergröße etc.

Nur durch das gemeinsame Körpermerkmal ist eine Befreiung möglich und das Kind darf wieder so schnell wie möglich laufen, um der Steinbohne zu entkommen.

**IN DER REFLEXION** findet ein kurzes gemeinsames Gespräch statt, bei dem die Kinder erzählen sollen, welche Merkmale sie mit dem anderen Kind gemeinsam haben.

### MATERIAL

KEIN MATERIAL  
ERFORDERLICH!

### SETTING

KLEINGRUPPEN

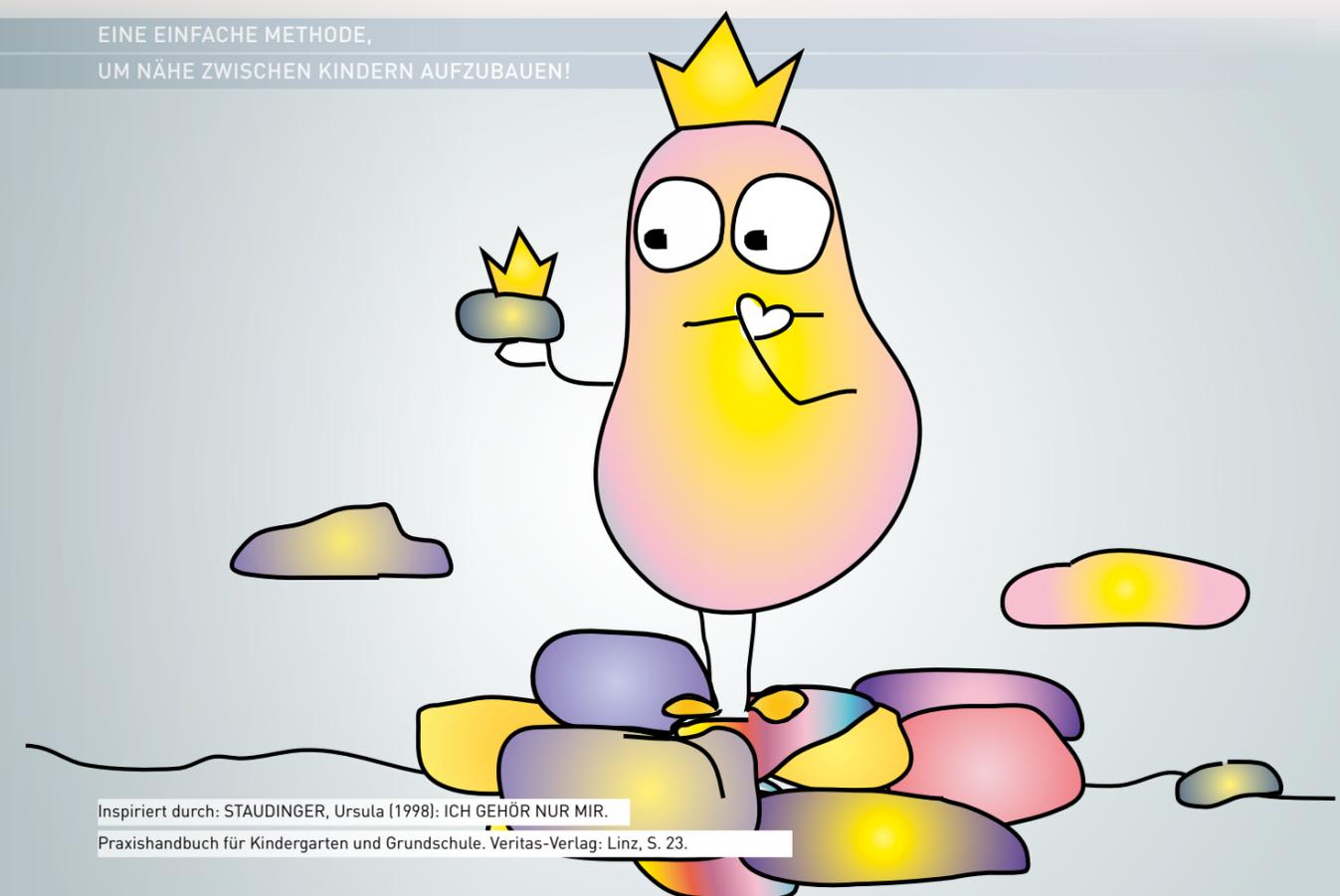
### DAUER

10 MINUTEN

### ZIEL

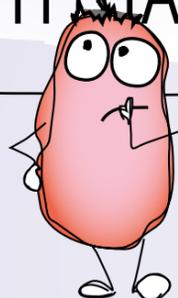
KÖRPERLICHE GEMEINSAM-  
KEITEN MIT ANDEREN KIN-  
DERN FINDEN

EINE EINFACHE METHODE,  
UM NÄHE ZWISCHEN KINDERN AUFZUBAUEN!



Inspiziert durch: STAUDINGER, Ursula (1998): ICH GEHÖR NUR MIR.  
Praxishandbuch für Kindergarten und Grundschule. Veritas-Verlag: Linz, S. 23.

# WAS HAST DU, WAS ICH NICHT HABE?



**DURCHFÜHRUNG: VARIANTE 02 → JEDES KIND HAT EINE SILHOUETTE VOR SICH.** Wer eine „Kopf-Karte“ hat, malt den Kopf in seine Silhouette. Wer eine „Fuß-Karte“ hat, malt die Füße in seine Silhouette.

## KÖRPER+ENTWICKLUNG → METHODE 01:03

**DURCHFÜHRUNG: VARIANTE 01 → BEI DIESER METHODE WERDEN ZEICHNUNGEN VON KÖRPERTEILEN UND ORGANEN AUF DEN BODEN GELEGT.** Jedes Kind sucht sich eine Abbildung aus. Nun wird gemeinsam auf einem großen Plakat eine Körpersilhouette von einem Mädchen\* und Buben\* konstruiert, d.h.: die Kinder sagen nacheinander, welches Bild sie in der Hand halten und wer von den beiden Geschlechtern dieses Körperteil besitzt. Danach malt das Kind das jeweilige Körperteil bzw. Organ in die Silhouette ein.

**EIN ANWENDUNGSBEISPIEL →** Anna hält die Abbildung eines Kopfes. Mädchen\* und Buben\* haben einen Kopf. Sie malt auf beide Plakate einen Kopf.

Diese Übung soll dazu dienen, die Geschlechterbestimmung nicht an den äußerlichen Erscheinungen wie Haaren oder Kleidungsstil festzulegen, sondern biologische Geschlechtsmerkmale zu erkennen, benennen und zuordnen zu können.

Es wird deutlich, dass Mädchen\* und Buben\* sich phänotypisch nur durch ihre Geschlechtsorgane unterscheiden.

**MATERIAL**  
• BILDKARTEN \*)  
• FLIPCHART+STIFTE

**SETTING**  
KLEINGRUPPEN

**DAUER**  
30 MINUTEN

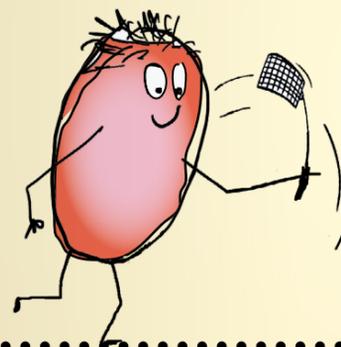
**ZIEL**  
KENNENLERNEN DES EIGENEN KÖRPERS UND DEN DES ANDEREN GESCHLECHTS



\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:

[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://phsalzburg.at/sexualpaedagogik/materialien-sexualpaedagogik/)

# DAS RENNEN UM DIE KÖRPERTEILE



## KÖRPER+ENTWICKLUNG → METHODE 01:04

**DURCHFÜHRUNG: DIE BILDKÄRTCHEN MIT DEN KÖRPERTEILEN WERDEN AM BODEN AUFGELEGT.** Es gibt pro Kleingruppe ein Kind, welches die Begriffe der am Boden liegenden Bildkarten abrufen. Die restlichen Spieler\*innen bekommen je eine Fliegenklatsche.

Sobald das Kind ein Körperteil genannt hat, dürfen die Kinder mit der Fliegenklatsche auf die Bildkarte schlagen. Das Kind, welches am schnellsten auf das richtige Kärtchen geklatscht hat, bekommt diese Bildkarte.

Gewonnen hat jenes Kind mit den meisten Bildkarten. Dieses darf nun in einer neuen Runde die Begriffe nennen.

Falls die Kinder nicht alle Körperteile kennen, sollten sie vorher besprochen werden. Es geht auch darum, schambehaftete Begriffe, wie Brüste/Busen, Penis oder Vulva, aussprechen zu können.

**MATERIAL**  
• BILDKARTEN \*)  
• 1 FLIEGENKLATSCH FÜR JEDES KIND

**SETTING**  
KLEINGRUPPEN

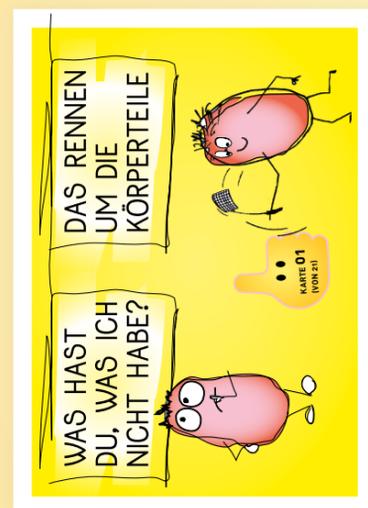
**DAUER**  
10 MINUTEN/RUNDE

**ZIEL**  
DIE KÖRPERTEILE KENNEN UND EINE SPRACHE DAFÜR HABEN

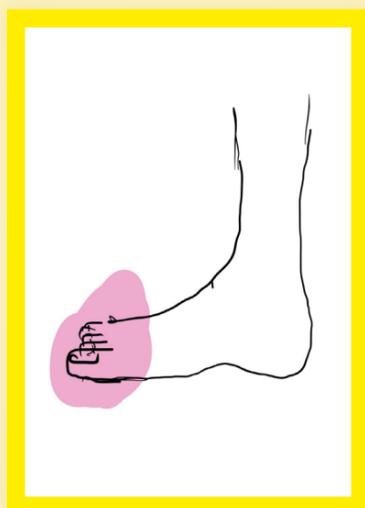


\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:

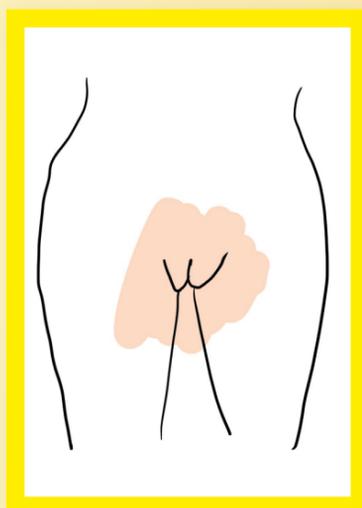
[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://phsalzburg.at/sexualpaedagogik/materialien-sexualpaedagogik/)



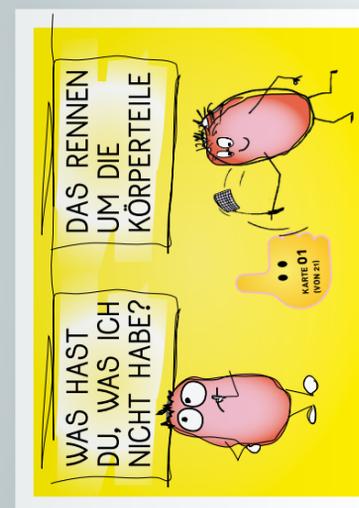
BILDKARTE „KÖRPERTEILE“  
VORDERSEITE



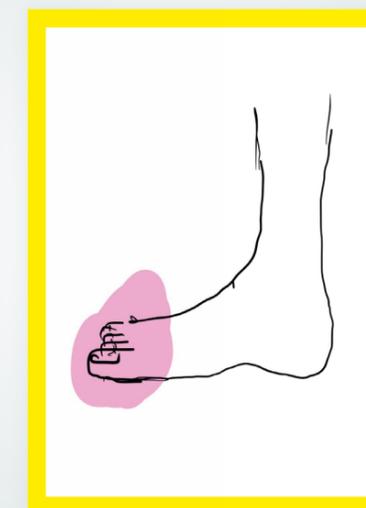
BILDKARTE „KÖRPERTEILE“  
BEISPIELHAFTE RÜCKSEITE



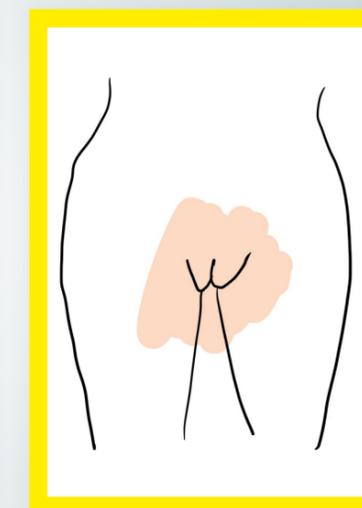
BILDKARTE „KÖRPERTEILE“  
BEISPIELHAFTE RÜCKSEITE



BILDKARTE „KÖRPERTEILE“  
VORDERSEITE



BILDKARTE „KÖRPERTEILE“  
BEISPIELHAFTE RÜCKSEITE



BILDKARTE „KÖRPERTEILE“  
BEISPIELHAFTE RÜCKSEITE

# RATE MAL: WAS IST DENN DAS?

**KÖRPER+ENTWICKLUNG → METHODE 01:05**  
**WO BIN ICH? WO IST DER/DIE ANDERE? WO HÖRE ICH AUF? WO FÄNGT DER/DIE ANDERE AN?** Spielerisch lassen sich genau diese Fragen gut trainieren. Dieses Training der Sensorik unterstützt die Entwicklung des Einfühlungsvermögens und den vorsichtigen Umgang mit anderen Kindern. Als Anweisung kann der bekannte Spruch **„TU NUR DAS, WAS DU AUCH MÖCHTEST, DASS BEI DIR GETAN WIRD“** den Kindern in der Dosierung ihrer Kräfte helfen.

Besonders wichtig ist es hier auf die Freiwilligkeit zu achten und den Kindern vor Spielbeginn eine „Stopp-Möglichkeit“ gezeigt zu haben.

**DURCHFÜHRUNG: VARIANTE 01** → Zwei Kinder stehen sich gegenüber. Einem Kind werden die Augen verbunden oder es wird zum Augenschließen aufgefordert. Es tastet vorsichtig sein Gegenüber ab und errät die Körperteile.

**DURCHFÜHRUNG: VARIANTE 02** → Zwei Kinder stehen sich gegenüber. Das zu berührende Kind bestimmt, wo es berührt werden will.

**DURCHFÜHRUNG: VARIANTE 03** ↓ Zwei Kinder stehen sich gegenüber. Ein Kind darf sich unter der Decke verstecken, das andere tastet vorsichtig sein Gegenüber ab und errät die jeweiligen Körperteile.

**MATERIAL**  
• AUGENBINDE  
• DECKE

**SETTING**  
ZU ZWEIT

**DAUER**  
5-15 MINUTEN

**ZIEL**  
DIE EIGENEN UND DIE GRENZEN DER ANDEREN RESPEKTIEREN

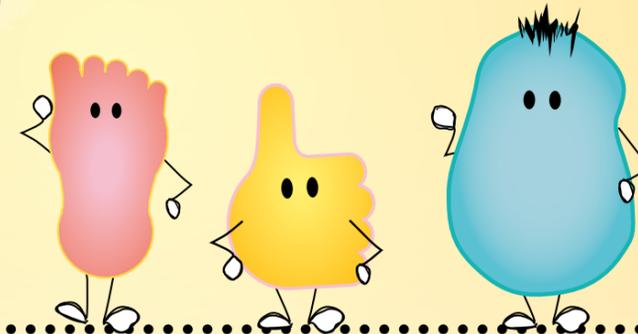
FRAGEN ÜBER FRAGEN ↓



# GUTEN TAG LIEBER FUSS, LIEBE HAND UND LIEBER RÜCKEN

**KÖRPER+ENTWICKLUNG → METHODE 01:06**  
**DURCHFÜHRUNG: KINDER ERFORSCHEN IHRE UMGEBUNG UND IHRE MITMENSCHEN**, sie berühren sich gerne und lernen dabei die Grenzen von anderen kennen.

Dieses Spiel ist in einer Turneinheit gut durchführbar, die Anweisungen werden von den Pädagog\*innen vorgelesen. Ideal ist eine gerade Anzahl an Kindern, da die Übungen zu zweit durchgeführt werden.



**MATERIAL**  
• TURNMATTEN  
• ANLEITUNGSTEXT  
„GUTEN TAG ...“ \*)

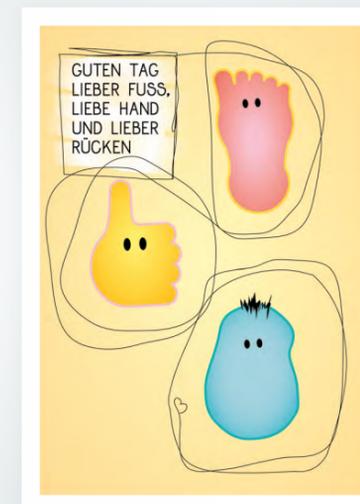
**SETTING**  
ZU ZWEIT

**DAUER**  
10 MINUTEN

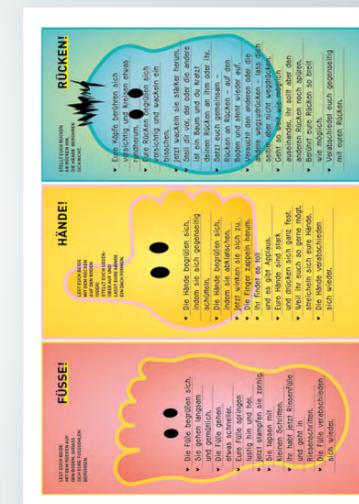
**ZIEL**  
FORMEN ANGENEHMER BE-RÜHRUNGEN UND ACHTSAMEN UMGANG MITEINANDER KENNENLERNEN



\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:  
[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://phsalszburg.at/sexualpaedagogik/materialien-sexualpaedagogik/)



ANLEITUNGSTEXT „GUTEN TAG ...“  
VORDERSEITE



ANLEITUNGSTEXT „GUTEN TAG ...“  
RÜCKSEITE

# DER BOHNENSALAT

## KÖRPER+ENTWICKLUNG → METHODE 01:07

**DURCHFÜHRUNG:** FIGUREN LAMINIEREN, DEN SCHWARZEN LI-NIEN ENTLANG IN EINZELTEILE SCHNEIDEN UND MIT MAGNETEN VERSEHEN. Mit der Angel (Gegenmagnet befestigt) fischt das Kind die einzelnen Körperteile aus einer Schüssel oder die Einzelteile werden auf den Boden verstreut aufgelegt. „An Land“ werden die Körperteile zu einer menschlichen Figur zusammengesetzt.

**IN DER REFLEXION** könnte man gemeinsam mit den Kindern überlegen, ob die zusammengesetzten Figuren ein bestimmtes Geschlecht haben oder ob es äußerlich gar nicht erkennbar ist.

### MATERIAL

- VORLAGEN KINDER \*)
- ANGELN
- MAGNETEN (VORLAGE), GEGENMAGNET (ANGEL)
- EVTL. SCHÜSSEL

### SETTING

EINZELN, KLEINGRUPPEN, GANZE GRUPPE

### DAUER

5 MINUTEN

### ZIEL

AUSEINANDERSETZUNG MIT GESCHLECHTERN UND STEREOTYPEN

\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:

[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/)

KINDER: Freepik.com  
Illustrationen wurden mit Ressourcen von Freepik.com erstellt.



„BOHNENSALAT“ KIND-VORLAGE  
MÄDCHEN\* SPORT-DRESS



„BOHNENSALAT“ KIND-VORLAGE  
JUNGE\* SPORT-DRESS



„BOHNENSALAT“ KIND-VORLAGE  
JUNGE\* ALLTAG



„BOHNENSALAT“ KIND-VORLAGE  
MÄDCHEN\* ALLTAG

# DAS KÖRPER-TEILE-MEMORY

## KÖRPER+ENTWICKLUNG → METHODE 01:08

**DURCHFÜHRUNG:** EINE LUSTIGE VARIANTE DES KLASSISCHEN MEMORY-SPIELS. Bildkarten werden verdeckt auf den Tisch gelegt und durch Aufklappen von zwei Karten gleiche Paare gefunden.

Beim Körperteile-Memory kommt es zum Einsatz aller Sinne: Fantasie, Kreativität und Konzentration sind gefordert. Zunächst werden in der Gruppe verschiedene Körperübungen durchgeführt, dann bekommt jedes Kind eine Bewegung zugewiesen, die es sich merken und auf Nachfrage gleich nochmal vorführen muss. Die Kinder können sich paarweise auch eigene Bewegungen ausdenken.

### MATERIAL

- ANLEITUNGSTEXT \*)

### SETTING

GANZE GRUPPE

### DAUER

10 MINUTEN

### ZIEL

GEMEINSAME BEWEGUNGEN ERKENNEN UND VERKNÜPFEN SOWIE TRAINING DER MERKFÄHIGKEIT

\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:

[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/)

### MACH FOLGENDE BEWEGUNGEN EINMAL KURZ UND NOCH EINMAL WENN ICH ES SAGE:

- ✓ Hebe die rechte Hand.
- ✓ Hebe die linke Hand.
- ✓ Winkle das rechte Bein ab.
- ✓ Winkle das linke Bein ab.
- ✓ Winke mit rechts.
- ✓ Winke mit links.
- ✓ Kreise mit den Hüften.
- ✓ Stampfe mit rechts.
- ✓ Stampfe mit links.
- ✓ Klatsche in die Hände.
- ✓ Nicke mit dem Kopf.
- ✓ Schüttele den Kopf.
- ✓ Patsche auf die Knie.
- ✓ Hebe beide Arme.
- ✓ Kreise mit dem rechten Arm.
- ✓ Kreise mit dem linken Arm.
- ✓ Reibe deine Ohren.
- ✓ Verdecke deine Augen.

Es gibt mehrere Varianten diese Methode zu spielen:

**DURCHFÜHRUNG: VARIANTE 01** → Dabei machen jeweils zwei Kinder die gleiche Bewegung und werden somit als Paar gefunden. Ein Kind geht hinaus, während der/die Pädagog\*in immer zwei Kindern dieselbe Aufgabe stellt.

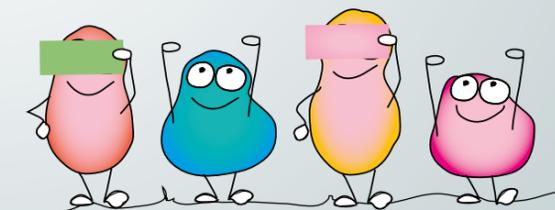
Die Kinder teilen sich im Raum auf. Das Kind, das hereingekommen ist, sucht die Kinder mit den zusammenpassenden Bewegungen und sammelt so Punkte. Die Schwierigkeit der Übung kann je nach Alter und Gruppengröße angepasst werden.

**DURCHFÜHRUNG: VARIANTE 02** → Bei kleineren Kindern oder in der Erarbeitungsphase können alle Kinder dieselbe Bewegung machen, nur ein Kind macht etwas anderes. Das Kind, das draußen war, darf das eine Kind entdecken.

**DURCHFÜHRUNG: VARIANTE 03** → Jeweils zwei Kinder vereinbaren eine gemeinsame Bewegung und verteilen sich anschließend im Raum. Das Kind, das draußen war, muss die Paare nun finden.

**HINWEIS:** Alle Varianten können auch so gespielt werden, dass mehrere Kinder hinaus gehen und anschließend Paare suchen dürfen.

ANLEITUNGSTEXT „KÖRPERTEILE-MEMORY“



# BAUM- STÄMME ROLLEN

## KÖRPER+ENTWICKLUNG → METHODE 01:09

**DURCHFÜHRUNG: DIE KINDER DER GRUPPE LEGEN SICH SCHULTER AN SCHULTER NEBENEINANDER AUF DEN BODEN.** Das letzte Kind in der „Baumstammreihe“ legt sich nun der Länge nach auf die ganzen „Baumstämme“.

**DURCHFÜHRUNG: VARIANTE 01 →** Die unten liegenden Kinder drehen sich gleichzeitig in eine Richtung und transportieren so den „Baumstamm“ weiter. Das Kind positioniert sich vorne in der Reihe, während das letzte Kind den „Transportbaumstamm“ darstellen darf.

**DURCHFÜHRUNG: VARIANTE 02 →** Die unten liegenden Kinder bleiben liegen und der zu transportierende „Baumstamm“ rollt sich selber darüber.

### MATERIAL



- TURNMATTEN

### SETTING



KLEINGRUPPEN,  
GANZE GRUPPE

### DAUER



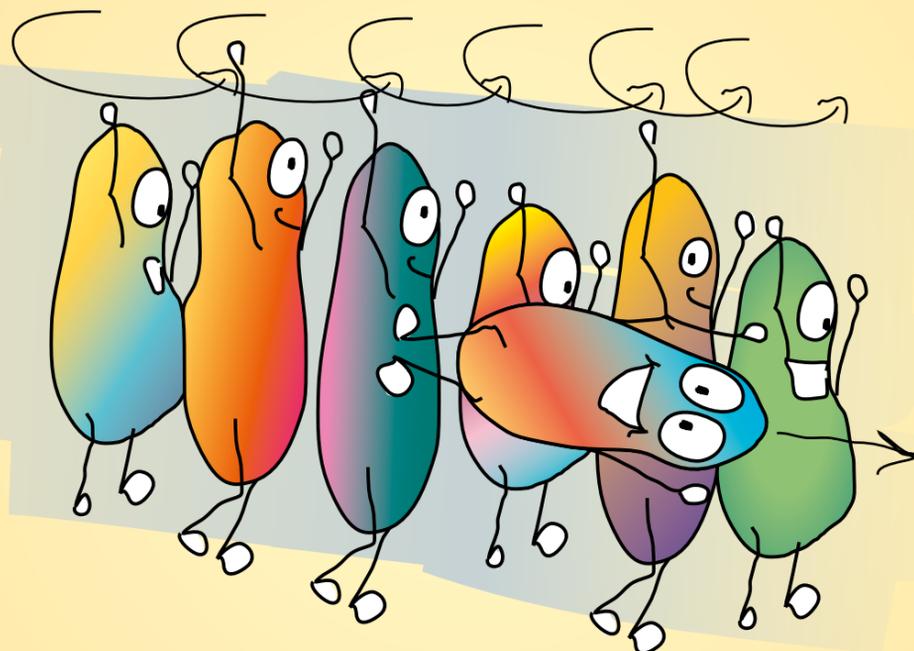
5-10 MINUTEN

### ZIEL



DIE WIRKSAMKEIT  
VON ZUSAMMENARBEIT  
ERLEBEN

SPIEL-VARIANTE DES „BAUMSTÄMME ROLLENS“ ↓



# WIR BACKEN UNS

## ACHTUNG!!

Kinder können an  
Allergien oder  
Intoleranzen leiden!

## KÖRPER+ENTWICKLUNG → METHODE 01:10

**DURCHFÜHRUNG: EINE ERFAHRUNG MIT ALLEN SINNEN!**

- Wie fühlt es sich an, einen Teig zu kneten?
- Wie mache ich die Teigkugel flach?
- Wie forme ich einen Körper?
- Wie kann ich das Ergebnis ansprechend dekorieren?
- Und vor allem – wie gut schmecke ich?

Gemeinsam backen und etwas entstehen lassen aktiviert bei Kindern ihren Seh-, Geruchs-, Geschmacks- und vor allem ihren Tastsinn. Das Erlebnis, etwas herzustellen, das entweder mit nach Hause genommen oder gemeinsam verspeist wird, fördert das Gemeinschaftsgefühl.

Dazu werden Figuren-Keksausstecher verwendet oder die Kinder formen selbst Körper mit Kopf, Rumpf und Gliedmaßen.

Anschließend werden die Kekse mit Ei bestrichen und einzelne Körperteile wie Gesicht, Brust, Genital, Finger-/Zehennägel etc. mithilfe von zusätzlichen Backzutaten, wie Nüssen, Perlen, Lebensmittelfarben etc., genauer dargestellt und dekoriert.

### MATERIAL



- GRUNDMENGE-REZEPTE \*)
- TEIGZUTATEN+DEKO
- NUDELHOLZ, MESSER,  
AUSSTECHFORMEN
- ELEKTROHERD

### SETTING



KLEINGRUPPEN,  
GANZE GRUPPE

### DAUER



ARBEITSZEIT 20 MINUTEN  
+ BACKZEIT 10 MINUTEN

### ZIEL



UNTER EINSATZ ALLER  
SINNE DAS THEMA „KÖRPER“  
ERLEBEN



\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:

[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://pfsalzburg.at/sexualpaedagogik/materialien-sexualpaedagogik/)

- ✓ 650g Mehl
- ✓ 500g Rohrzucker
- ✓ 150g Honig
- ✓ 4 Eier
- ✓ 1 EL Zimt
- ✓ 1 TL Natron
- ✓ 1 Prise Salz

LEBKUCHEN  
GRUND-  
MENGE! 😊

Bei 180° Ober-/Unterhitze  
ca. 10 Minuten backen

- ✓ 300g Mehl
- ✓ 200g Butter oder  
Margarine  
(zimmerwarm)
- ✓ 100g Zucker
- ✓ 1 Päckchen Vanillezucker
- ✓ 1 Prise Salz

MÜRBTIEG  
GRUND-  
MENGE! 😊

Bei 170° Heißluft  
ca. 10 Minuten backen



# DER KINDERZOO

**KÖRPER+ENTWICKLUNG → METHODE 01:11**  
**KINDER HABEN EINE GROSSE AFFINITÄT ZU TIEREN.** Das Nachahmen fördert und erleichtert die Selbstwahrnehmung in verschiedenen Bewegungsmustern. Das nachzuspielende Tier ermöglicht ihnen die Vorstellung der erwünschten Verhaltensweisen und unterstützt spielerisch den Spracherwerb. Jedes Kind macht das Spiel für sich und berührt kein anderes Kind.

**DURCHFÜHRUNG: VARIANTE 02** → Der/Die Pädagog\*in gibt Konstellationen vor, wie z.B.: zwei Schmetterlinge flattern gemeinsam, drei Hunde begrüßen einander freundlich etc. Oder die Kinder bringen eigene Ideen ein.

**DURCHFÜHRUNG: VARIANTE 01** → Die Kinder ahmen Tiere nach und bewegen sich dabei im Raum. Sie dürfen dabei Laute ausstoßen, schleichen, stampfen, kriechen etc.



**MATERIAL**

- ANLEITUNGEN: SYMBOLBILDER MIT TEXT \*)

**SETTING**

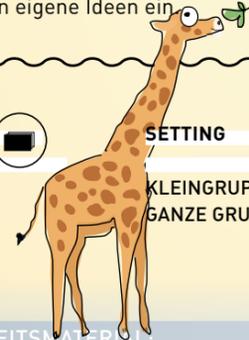
KLEINGRUPPEN, GANZE GRUPPE

**DAUER**

10 MINUTEN

**ZIEL**

SELBSTWAHRNEHMUNG IN VERSCHIEDENEN BEWEGUNGSMUSTERN FÖRDERN



\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:

[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://phsalzburg.at/sexualpaedagogik/materialien-sexualpaedagogik/)

<b>DU BIST</b>  EIN GORILLA, DER HERUMSTAPFT, AUF DIE BRUST KLOPFT & AFFENLAUTE MACHT.	<b>DU BIST</b>  EIN KLEINES, ÄFFCHEN, DAS LUSTIG HERUMSPRINGT.	<b>DU BIST</b>  EINE SCHLANGE, DIE SICH LEISE AM BODEN SCHLÄNGELT UND ZISCHT.	<b>DU BIST</b>  EIN VOGEL, DER AM HIMMEL SEINE KREISE ZIEHT.	<b>DU BIST</b>  EIN ELEFANT, DER FRÖHLICH HERUMTROMPETET.
<b>DU BIST</b>  EIN FEDERLEICHTER SCHMETTERLING, DER DURCH DIE LUFT FLATTERT.	<b>DU BIST</b>  EIN FISCH, DER RUHIG DURCH DAS MEER SCHWIMMT.	<b>DU BIST</b>  EINE ENTE, DIE DURCH DAS HOHE GRAS WATSCHELT.	<b>DU BIST</b>  EIN FROSCH, DER AUF DER WIESE HERUMHÜPFT.	<b>DU BIST</b>  EIN HASE, DER HÜPFT UND HAKEN SCHLÄGT.
<b>DU BIST</b>  EIN HUND, DER FREUNDLICH ANDERE HUNDE BEGRÜSST ... ERFREUT BELLT.	<b>DU BIST</b>  EINE SCHMUSEKATZE, DIE SICH ANDERE KATZEN ZUM KUSCHELN SUCHT.	<b>DU BIST</b>  EIN REH, DAS ELEGANT UND LEICHTFÜSSIG DURCH DEN WALD LÄUFT.	<b>DU BIST</b>  EIN LÖWE, DER KÖNIG DER TIERE, DER STOLZ BRÜLLT.	<b>DU BIST</b>  EINE GIRAFFE, DIE BLÄTTER VON HOHEN BÄUMEN FRISST.

Large area with horizontal dotted lines for writing notes.

RAUM FÜR NOTIZEN!

ZENTRUM SEXUAL PÄDAGOGIK



**SEITE 22** **METHODE 02:01 → BOHNITUS ERSTES NEST** Das Thema „Schwangerschaft und die Versorgung des Babys“ wird kindgerecht erklärt.

**SEITE 23** **METHODE 02:02 → FRAU BOHNE UND HERR BOHNE BEKOMMEN EIN BABY** Eine Vorlesegeschichte, die mithilfe von Bildkarten erklärt, wie ein Baby entsteht.

**SEITE 24+** **KINDERFRAGEN → INFOS, TIPPS, LITERATUR ZUM THEMA „FRUCHTBARKEIT UND FORTPFLANZUNG“** Kinder stellen immer genau die Fragen, die sie beschäftigen. Wenn ein Kind danach fragt, wo Babys herkommen, ist es am besten, die Frage fachlich korrekt und altersadäquat zu beantworten.

Als Zentrum für Sexualpädagogik ist uns die genderbewusste Sprache wichtig. Darum verwenden wir in diesem Methodenheft bei theoretischen Texten, Einleitungen etc. das Gendersternchen, da diese Texte an Pädagog\*innen gerichtet sind.

**UM VERWIRRUNGEN BEI KLEINKINDERN ZU VERMEIDEN, VERZICHTEN WIR BEIM ARBEITSMATERIAL AUF DAS GENDERSTERNCHEN. WIR BITTEN UM VERSTÄNDNIS. DANKE.**

# FRUCHTBARKEIT UND FORTPFLANZUNG

**WIE ENTSTEHT EIN BABY?**

**WIE KOMMT DAS BABY IN DEN BAUCH?**

**WARUM BEKOMMEN MENSCHEN KINDER?**

**WARUM KÖNNEN NUR BESTIMMTE MENSCHEN BABYS BEKOMMEN?**

**WAS KANN DAS BABY IM BAUCH DER MUTTER\*?**

**WIE GROSS IST DAS BABY AM ANFANG, WENN DER BAUCH DER MUTTER\* NOCH KLEIN IST, ... UND AM ENDE, WENN DER BAUCH GROSS IST?**

**WIE KOMMT DAS BABY AUS DEM BAUCH HERAUS?**

Ein Baby, das im Bauch seiner Mutter\* heranwächst, übt eine große Faszination auf Kinder aus. Viele Fragen zu diesem Thema beschäftigen sie.

In einigen Ländern wird beispielsweise den Kindern erzählt, dass der Storch das Baby gebracht hat oder es im Garten vergraben war. Irgendwann erfahren alle Kinder, dass diese Geschichten nicht stimmen und kommen zu der Schlussfolgerung, dass Erwachsene zum Thema „Fortpflanzung“ keine richtigen Antworten geben wollen. Es ist wichtig, diese Fortpflanzungsmythen zu entlarven und Kinder auf spielerische Weise über die Grundlagen der menschlichen Fortpflanzung zu informieren.

Anhand einer Bildergeschichte wird in diesem Methodenheft das Thema „Schwangerschaft“, angefangen von der Entstehung bis hin zur Versorgung eines Babys, kindgerecht aufbereitet.

Kinder sind neugierig, sie stellen Fragen und haben das Recht auf altersadäquate Antworten. Pädagog\*innen handeln aus einer erzieherischen Haltung heraus. Sie sind geschult, genau hinzuhören. Es ist aber auch durchaus legitim, Fragen gemeinsam mit den Kindern zu erforschen oder erst nach Überlegung um eine kindgerechte und korrekte Antwort zu beantworten.

←→ IN DIESEM METHODENHEFT FINDEN SIE TYPISCHE KINDERFRAGEN UND DAZU ALTERSADÄQUATE ANTWORTMÖGLICHKEITEN, DIE IHNEN HELFEN KÖNNEN DARAUF ZU REAGIEREN. (SEITE 24-27)



# BOHNITUS ERSTES NEST

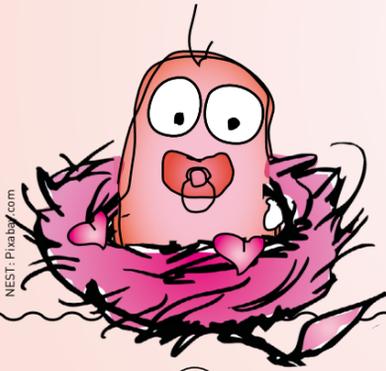
**FRUCHTBARKEIT+FORTPFLANZUNG → METHODE 02:01**  
**DURCHFÜHRUNG: DAS ERSTE ZUHAUSE WAR MAMAS\* BAUCH.**

- Wie war das wohl in Mamas\* Bauch?
- Was isst ein Baby?
- Was hört, sieht oder fühlt ein Baby und vor allem wie kommt es da wieder raus?

Selbst für die Jüngsten kann mithilfe dieser Methode das Konzept der Schwangerschaft durch den Vergleich mit einem behaglichen Haus verständlich werden.

Zu Beginn erarbeiten die Pädagog\*innen gemeinsam mit den Kindern, was bei einem Haus wichtig ist, und besprechen, wofür der jeweilige Bereich des Hauses genutzt wird. Die verschiedenen Bereiche des Hauses werden durch Bildkarten dargestellt.

Anschließend werden die Bildkarten auf den Körper der Schwangeren übertragen und erklärt, welche Funktion jeder Körperteil während der Schwangerschaft hat.



**MATERIAL**

- 6 PLAKATE \*): HAUS INNEN+AUSSEN, FUNKTIONSVERGLEICHE, FUNKTIONSSYMBOLLE, SCHWANGERE, LÖSUNGEN: SCHWANGERE/HAUS

**SETTING**

KLEINGRUPPEN, GANZE GRUPPE

**DAUER**

15 MINUTEN

**ZIEL**

DAS THEMA „SCHWANGERSCHAFT UND DIE VERSOR- GUNG DES BABYS“ VERSTEHEN LERNEN



\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:

[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/)

SCHWANGERE: Pixabay.com / HAUS, ZIMMER, EINRICHTUNGEN: Freepik.com  
Illustrationen wurden mit Ressourcen von Freepik.com erstellt.

# FRAU BOHNE UND HERR BOHNE BEKOMMEN EIN BABY

**FRUCHTBARKEIT+FORTPFLANZUNG → METHODE 02:02**  
**DURCHFÜHRUNG: DIESE METHODE BEINHALTET EINE VORLESE- GESCHICHTE UND BILDKARTEN, DIE ZU DEN VERSCHIEDENEN SITUATIONEN PASSEN.**

Die Pädagog\*innen lesen die Geschichte vor und die Kinder suchen die passenden Bilder dazu.

**ALTERNATIV** können die Kinder die Bildkarten nach der Geschichte ordnen und das Gehörte noch einmal in ihren eigenen Worten wiedergeben.



**MATERIAL**

- VORLESE- GESCHICHTE \*)
- BILDKARTEN \*)

**SETTING**

KLEINGRUPPEN, GANZE GRUPPE

**DAUER**

30 MINUTEN

**ZIEL**

LERNEN, WIE EIN BABY ENTSTEHT



\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:

[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/)



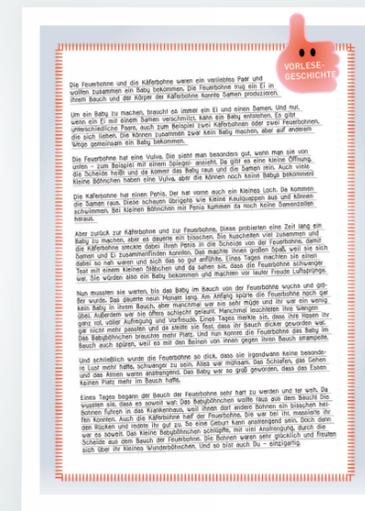
01: PLAKAT HAUS INNENANSICHT  
02: PLAKAT HAUS AUSSENANSICHT

03: FUNKTIONSVERGLEICHE: HAUS UND SCHWANGERE, FUNKTIONSLÖSUNGEN  
04: FUNKTIONSSYMBOLLE

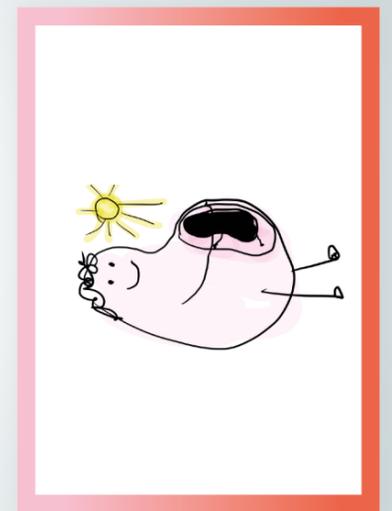
05: PLAKAT SCHWANGERE  
06: PLAKAT LÖSUNGEN – VERGLEICH SCHWANGERE/HAUS



GESCHICHTE „HERR UND FRAU BOHNE ...“  
VORDERSEITE



GESCHICHTE „HERR UND FRAU BOHNE ...“  
RÜCKSEITE



BILDKARTE „HERR UND FRAU BOHNE ...“  
BEISPIELHAFTE RÜCKSEITE

# KINDERFRAGEN

**FRUCHTBARKEIT+FORTPFLANZUNG → INFORMATIONEN:**  
**PÄDAGOG\*INNEN HANDELN AUS EINER ERZIEHERISCHEN HALTUNG HERAUS. ES IST IHRE AUFGABE, GENAU HINZUHÖREN UND DIE GESTELLTEN FRAGEN KINDGERECHT ZU BEANTWORTEN.**

Kinder stellen immer genau die Fragen, die sie verarbeiten können. Wenn ein Kind zum ersten Mal danach fragt, wo Babys herkommen, ist es am besten, diese Frage genauso gelassen zu beantworten wie all die anderen, die wir jeden Tag gestellt bekommen. Dabei können auch sehr kurze Antworten ausreichen, die fachlich korrekt sind.

Damit wir die Kinder zu einem Gespräch ermuntern, bei dem wir sie dort abholen, wo sie gerade stehen, bietet es sich an, ihnen Rückfragen zu stellen:

- „Was hast du schon darüber gehört?“
- „Warum beschäftigt dich das?“
- „Was genau möchtest du wissen?“

Diese Fragen sind Gesprächsöffner und Hinweise auf den Kenntnisstand eines Kindes.

Fragt ein Kind gar nicht nach, ist das ebenfalls in Ordnung.



## TIPPS FÜR PÄDAGOG\*INNEN

### WAS KÖNNEN PÄDAGOG\*INNEN TUN?

- Fragen offen, alters- und entwicklungsgemäß, in sachgerechter Sprache beantworten.
- Materialien zu den Themen „Liebe, Freundschaft, Sexualität, Emotionen und Identität“ bereitstellen.
- Erziehungsberechtigte durch Gespräche, Elternabende, Informationen und Materialvorschläge sowie Sach- und Kinderbücher beraten.

## TIPPS FÜR ELTERN

### WAS KÖNNEN ELTERN UND ERZIEHUNGSBERECHTIGTE TUN?

- Eltern und Erziehungsberechtigte können sich Informationen zur kindgerechten Aufklärung holen. Das hilft, innere Barrieren und Unsicherheiten abzubauen.
- Für alle Körperteile, auch für die Geschlechtsteile, eine sachgerechte Bezeichnung verwenden (Penis, Hoden, Brust, Vulva etc.) und die Kinder ermutigen, ihre Gefühle auszudrücken und ihnen Begriffe dafür beizubringen.
- Kinderfragen ernst nehmen und auch altersentsprechend beantworten. Eltern müssen nicht zu allen Fragen sofort eine Antwort haben. Um sich Zeit zu verschaffen, ist es legitim zum Beispiel so zu antworten: „Das ist eine schwierige Frage, die kann ich dir nicht sofort beantworten. Ich werde aber darüber nachdenken und dir morgen eine Antwort geben!“

## VORTEILE FÜR KINDER

### WELCHEN VORTEIL HAT DAS FÜR DAS KIND?

- Aufgeklärte Kinder sind starke und selbstbewusste Kinder!
- Kinder, die ihre Gefühle und Körperteile kennen und diese sachlich richtig zu benennen gelernt haben, können ihre Befindlichkeiten und Empfindungen besser zuordnen.
- Durch sachgerechte Antworten wird Wissen geschaffen und eine angemessene Sprache entwickelt. Das ermöglicht den Kindern, über ihre positiven und negativen Erfahrungen zu sprechen und sich gegen Ungewolltes abzugrenzen.
- Kinder lernen, dass Sexualität kein „Tabuthema“ ist. Fragen dazu werden alters- und entwicklungsadäquat beantwortet.
- All dies stärkt Kinder und vermittelt ihnen die Gewissheit, dass sie sich an Erwachsene wenden und um Hilfe bitten können.

## LITERATUR, QUELLEN-ANGABEN

### LITERATUR, QUELLEN:

- Ravna Marin Siever (2022): Was wird es denn? Ein Kind! Wie geschlechtsoffene Erziehung gelingt. Beltz
- Hubrig, S. (2014): Sexualerziehung in Kitas. Beltz
- Kröger, M. (2021): Sexualerziehung in der Kita. Don Bosco
- Maywald, J. (2018): Sexualpädagogik in der Kita. Herder
- Safer Internet im Kindergarten → verfügbar online: [www.saferinternet.at/fileadmin/categorized/Materialien/WEB\\_Kindergarten\\_Handbuch2022.pdf](http://www.saferinternet.at/fileadmin/categorized/Materialien/WEB_Kindergarten_Handbuch2022.pdf)
- [www.babycenter.de/a27751/kindgerechte-aufklärung](http://www.babycenter.de/a27751/kindgerechte-aufklärung)

## WIESO BRAUCHT MAN MAMA\* UND PAPA\*, UM EIN BABY ZU KRIEGEN?



→ Du hast bestimmt schon bemerkt, dass Männer\* und Frauen\* verschiedene Geschlechtsteile haben. So haben die meisten Männer\* einen Penis mit Hoden und die meisten Frauen\* haben eine Vulva und Gebärmutter. Das zusammen ist nötig, um ein Baby zu bekommen.



## KANN MAN AUCH OHNE MANN\* EIN BABY BEKOMMEN?

→ Es braucht zumindest einen männlichen Samen, der sich mit der Eizelle verbindet. Manchmal machen Ärzt\*innen die Verbindung von Ei- und Samenzelle in einem Labor. Das kann sein, weil es einfach nicht klappt, schwanger zu werden, oder z.B.: wenn zwei Frauen\* ein Paar sind und auch Babys wollen. \_\_\_\_\_

## WO KOMME ICH HER?

→ Du bist in Mamas\* Bauch entstanden und dort neun Monate bis zu deiner Geburt gewachsen. \_\_\_\_\_

## WIE ENTSTEHT EIN BABY?

→ Der Samen vom Papa\* verbindet sich im Bauch der Mama\* mit ihrer Eizelle, und daraus entsteht das Baby. Es wächst dann neun Monate lang in der Gebärmutter heran. \_\_\_\_\_

## WIE KOMMT DAS BABY IN DEN BAUCH HINEIN?

→ **01:** Wenn sich Mama\* und Papa\* sehr lieb haben, dann kuscheln sie miteinander auf eine besondere Weise. Das tun sie, wenn sie allein nackt sind und das mögen sie sehr gerne. So kann ein Baby entstehen.

→ **02:** Wenn sich Mama\* und Papa\* sehr lieb haben und sie kuscheln miteinander, macht das ein gutes Gefühl. Der Penis vom Papa\* wird dann groß und die Scheide von der Mama\* warm und feucht. Wenn beide es mögen, dass der Penis in die Scheide kommt, kann ein Baby entstehen. \_\_\_\_\_

## ICH FINDE DAS EKLOG, MÖGEN DAS ALLE?

→ Es ist ganz normal, dass du das eklig findest. Das tun Erwachsene und sie mögen es gerne, wenn sie sich sehr lieb haben. \_\_\_\_\_

## WIE WAR DAS BEI MIR, BIN ICH AUCH SO IN DEN BAUCH DER MAMA\* GEKOMMEN?

→ Ja, weil deine Mama\* und dein Papa\* ganz eng miteinander gekuschelt haben, ist so etwas Wundervolles wie du entstanden. Das war für beide besonders und aufregend. Sie haben sich bestimmt sehr auf dich gefreut. Du bist dann neun Monate lang in Mamas\* Bauch größer geworden, bis du auf die Welt gekommen bist. \_\_\_\_\_

## DÜRFEN ERWACHSENE DAS AUCH MIT EINEM KIND MACHEN?

→ Nein, das darf niemand! Einfach so und ohne deine Erlaubnis darf dich niemand berühren. Deine Eltern dürfen dir beim Waschen helfen und die Ärzt\*innen dürfen deinen Penis, deine Hoden oder deine Vulva beim Untersuchen vorsichtig angreifen. Außerdem dürfen vertraute Menschen dich beim Windelwechseln vorsichtig sauber machen. Es gibt Erwachsene, die Kinder gern haben, aber sie machen trotzdem Dinge, die unangenehm sind oder sogar weh tun. Wenn dir das passiert, musst du es jemandem erzählen, dem du vertrauen kannst. \_\_\_\_\_

## WAS MACHEN MAMA\* UND PAPA\* IM BETT, WENN ICH NICHT DABEI SEIN DARF?

→ Mama\* und Papa\* waren schon verliebt, bevor du auf die Welt gekommen bist. Auch heute wollen sie hin und wieder allein sein. Dann nehmen sie sich gerne Zeit zum Kuscheln, Streicheln und um sich zu zeigen, dass sie zusammen sein wollen. Manchmal sind sie dabei nackt und machen Liebe. Das nennt man auch „Sex haben“. Dabei kann ein Baby entstehen. \_\_\_\_\_

## WAS IST SEX?

→ Beim Sex kuscheln die Erwachsenen miteinander und streicheln sich am ganzen Körper. Meistens sind sie dabei nackt. Das macht ihnen Spaß. Erwachsene haben Sex miteinander, um sich zu zeigen, dass sie sich lieben. Erwachsene haben auch Sex miteinander, wenn sie ein Baby bekommen wollen. \_\_\_\_\_

## KANN ICH AUCH SEX HABEN?

→ Nein, Sex ist etwas, das nur Erwachsene machen. \_\_\_\_\_

## WIE KANN EIN BABY ESSEN?

→ Im Bauch der Mama\* wird das Baby über die Nabelschnur ernährt. Nach der Geburt wird sie abgeschnitten – du siehst das heute noch an deinem Bauchnabel. \_\_\_\_\_

## UND WIE KOMMT DAS BABY AUS DEM BAUCH HERAUS?

→ Normalerweise wächst ein Baby neun Monate im Bauch der Mama\*. Nach dieser Zeit ist beim Baby alles entwickelt, was es zum Leben braucht. Es wird zu groß für den Bauch und kommt auf die Welt. Das Baby kommt durch die Scheide der Mama\* heraus. Manchmal holen Ärzt\*innen das Baby mit einem speziellen Schnitt in den Bauch der Mama\* auf die Welt. Das nennt man „Kaiserschnitt“. Bei der Geburt gibt es Helfer\*innen, das sind Hebammen oder Ärzt\*innen. Das kann im Krankenhaus oder auch daheim sein. \_\_\_\_\_

## WARUM HAT MEINE/MEIN FREUND\*IN KEINEN PAPA\*?

→ Meine/Mein Freund\*in hat zwar einen Papa\*, aber es kommt vor, dass Erwachsene sich entscheiden, nicht mehr gemeinsam zu leben. (Fallweise muss die Antwort hier abgewandelt werden.) Das nennt man Trennung oder Scheidung. Viele Eltern schaffen es trotzdem, weiterhin für ihr Kind da zu sein, auch wenn sie nicht mehr zusammenwohnen. Manchmal klappt das nicht so gut. Jede Familie ist anders. Es gibt verschiedene Gründe, warum das passieren kann. Wichtig ist, dass Eltern ihr Bestes geben und sich um ihr Kind kümmern. Manchmal ist es auch so, dass ein Elternteil gestorben ist. \_\_\_\_\_

## WARUM HABEN MANCHE MENSCHEN KEINE KINDER?

→ Es gibt Paare, die lieber ohne Kinder leben möchten. Und bei anderen Erwachsenen klappt es einfach nicht – obwohl sie es möchten, werden sie nicht schwanger. \_\_\_\_\_

## WAS HEISST „ADOPTION“?

→ Manchmal können sich die Eltern nicht um ihr Baby kümmern. Erwachsene, die gerne ein Kind möchten, nehmen das Baby zu sich und werden die neuen Eltern. Das heißt Adoption. \_\_\_\_\_

## WAS HEISST „KÜNSTLICHE BEFRUCHTUNG“?

→ Wenn das gemeinsame Babymachen bei Menschen, die sich lieben, nicht klappt und sie trotzdem gerne ein Kind möchten, so können sie sich Hilfe holen. Es ist möglich, dass Ärzt\*innen in einem Labor, eine Verbindung von Ei- und Samenzelle herstellen. Das nennt man „künstliche Befruchtung“. \_\_\_\_\_

## KANN MAN AUCH ZWEI MAMAS\* ODER ZWEI PAPAS\* HABEN?

→ Ja, Familien sind ganz verschieden. Es können sich unterschiedliche Menschen verlieben und zusammenleben. \_\_\_\_\_

## MEINE/MEIN FREUND\*IN HAT ZWEI PAPAS\*, ZWEI MAMAS\* UND VIER OPAS\* UND VIER OMAS\*, WIE GEHT DAS?

→ Wenn sich Eltern trennen, können sie sich wieder verlieben und mit den neuen Partner\*innen zusammenwohnen. Es ist schön, wenn deine/dein Freund\*in überall willkommen ist und geliebt wird. Sie/Er hat dann eine „Bonusmama\*“ und einen „Bonuspapa\*“ zu ihren/seinen Eltern, samt Omas\* und Opas\*. \_\_\_\_\_

## WARUM IST LOU KEIN BUB\* UND KEIN MÄDCHEN\*?

→ Die meisten Buben\* haben einen Penis und Hoden. Die meisten Mädchen\* haben eine Vulva/Scheide und Gebärmutter. Bei manchen Kindern ist das nicht so eindeutig. Andere Kinder fühlen sich einfach nicht wohl, wenn man Bub\* oder Mädchen\* zu ihnen sagt. \_\_\_\_\_

**SEITE 30** **METHODE 03:01 → BOHNITU DARF ALLES** Woran erkennt man Mädchen\*? Woran erkennt man Buben\*? Das äußere Erscheinungsbild gibt nicht zwingend Aufschluss über das Geschlecht der Menschen.

**SEITE 31** **METHODE 03:02 → DIE ETWAS ANDERE PRINZESSIN\*** Eine lustige Mitmachgeschichte, um Emotionen ausdrücken zu dürfen bzw. zu lernen. Die Kinder werden in dieser spielerischen Methode für unterschiedliche Beziehungen sensibilisiert.

Als Zentrum für Sexualpädagogik ist uns die genderbewusste Sprache wichtig. Darum verwenden wir in diesem Methodenheft bei theoretischen Texten, Einleitungen etc. das Gendersternchen, da diese Texte an Pädagog\*innen gerichtet sind.

**UM VERWIRRUNGEN BEI KLEINKINDERN ZU VERMEIDEN, VERZICHTEN WIR BEIM ARBEITSMATERIAL AUF DAS GENDERSTERNCHEN. WIR BITTEN UM VERSTÄNDNIS. DANKE.**

# SEXUALITÄT

## IM KINDERGARTENALTER WERDEN KINDER SICH VERSTÄRKT DARÜBER BEWUSST, WELCHES GESCHLECHT SIE HABEN.

Sie zeigen Interesse an der Ordnungskategorie „Geschlecht“ und setzen sich zunehmend mit ihren Geschlechterrollen auseinander. In „Doktorspielen“ erkunden Kinder ihre Neugier und ihren Wissensdrang.

Als Pädagog\*innen wissen wir, dass es einerseits anatomische Unterschiede gibt, die ein Geschlecht ausmachen und andererseits die soziale Inszenierung entscheidend ist, wie wir eingeschätzt und erkannt werden. Dadurch ergeben sich viele gendertypische Verhaltensweisen, die uns helfen sollen, das Geschlecht zu bestimmen, obwohl wir einander üblicherweise nicht nackt sehen.

Warum wollen wir das Geschlecht wissen? Weil nur Menschen mit unterschiedlichen Geschlechtsorganen miteinander Nachkommen zeugen können und dies eine evolutionär wichtige Information ist. Fortpflanzung ist aber nur ein Lebensmotiv von vielen und sollte daher nicht überbewertet werden. In unserer pädagogischen Arbeit legen wir Wert darauf, traditionelle Stereotypen zu durchbrechen und innovative Methoden zu entwickeln, die Kinder dazu ermutigen, ihre Haltung gegenüber Geschlechterrollen zu reflektieren. Wir sind davon überzeugt, dass eine bewusste Auseinandersetzung mit diesem Thema nicht nur die individuelle Entfaltung der Kinder fördert, sondern auch zur Entwicklung einer inklusiveren und vielfältigeren Gesellschaft beiträgt.

Für Kinder ist das gar nicht so kompliziert zu verstehen, wie Erwachsene manchmal befürchten. Sie bringen hier sehr viel Offenheit für neue Informationen mit, so wie sie auch in anderen Lebensbereichen täglich neue Details lernen.

Weiters geht es um die Frage, welches sexuelle Verhalten grenzwertig und als nicht mehr „normal“ – im Sinne von alterstypisch bzw. der Entwicklung angemessen – bezeichnet werden kann. Dies ist aus Erwachsenenperspektive nicht immer leicht zu erkennen. Immer dann, wenn Sexualität nicht freiwillig ist, sondern mit Druck oder Drohungen und auf Kosten anderer ausgelebt wird, ist es nötig, einzugreifen und zu korrigieren.

Wenn Kinder ihrer Neugierde, ihrem Lustprinzip und ihrem Bedürfnis nach körperlicher Nähe folgen, gehört das zu typisch kindlichen Betätigungen. Es geht darum, dass Kinder eine positive Haltung zum eigenen Körper und seinen Funktionen entwickeln, lustvoll den eigenen Körper berühren dürfen und Zärtlichkeit sowie körperliche Nähe als Ausdruck von Liebe und Zuneigung erkennen.

←→ IN DIESER ALTERSGRUPPE LERNEN KINDER OFFEN ÜBER SEXUELLE THEMEN ZU SPRECHEN UND IHRE EIGENEN WÜNSCHE SOWIE GRENZEN AUSZUDRÜCKEN.



# BOHNITU DARF ALLES

## SEXUALITÄT → METHODE 03:01

**DURCHFÜHRUNG:** KINDER MERKEN OFT SEHR FRÜH, DASS DIE UNTERSCHIEDUNG, OB SIE BUBEN\* ODER MÄDCHEN\* SIND, IM SOZIALEN MITEINANDER EINE BEDEUTUNG HAT. DIESE UNTERSCHIEDE SOLLTEN HIER BELEUCHTET UND BESSER VERSTANDEN WERDEN.

Wir wollen Kindern näher bringen, dass ihre Körper an der Oberfläche bunt und verschieden sind, aber im Grunde das meiste gleich funktioniert. Anatomische Unterschiede spielen für die Möglichkeit der Fortpflanzung eine Rolle:

- Menschen mit Gebärmutter und Eierstöcken können schwanger werden und Kinder gebären.
- Menschen mit Penis und Hoden können Samen produzieren und damit Kinder zeugen, die jedoch im Bauch eines anderen Menschen wachsen.

Um dies zu veranschaulichen, werden den Kindern zwei Puppen gezeigt. Beide sehen identisch aus und tragen ähnliche Kleidung. Die Kinder finden Namen für die beiden Puppen und ordnen sie auf diese Weise einem Geschlecht zu.

Möglicherweise kommt es dazu, dass Kinder die Puppen von deren Kleidung befreien und somit feststellen können, ob es sich um eine weibliche und eine männliche Puppe handelt. Sonst kann dies von den Pädagog\*innen angeregt werden.

**MÖGLICHE ÜBERLEITUNG ZU EINER DISKUSSIONSRUNDE DER GESCHLECHTER:** Es gibt allgemeine Vorurteile, die traditionell mit Buben\* und Mädchen\* in Verbindung gebracht werden. Buben\* spie-

len mit Autos und tragen gerne blaue Kleidung. Mädchen\* schminken sich und tragen gerne Schmuck. In der Diskussionsrunde sollen diese Stereotypen hinterfragt und überdacht werden. Schaut euch in der Gruppe um:

- Woran erkennt ihr, ob ihr Mädchen\* oder Buben\* seid?
- Welche Gemeinsamkeiten kennt ihr?
- Gibt es etwas, das nur Mädchen\* können oder dürfen?
- Oder nur Buben\*?
- Müssen Mädchen\* oder Buben\* etwas Bestimmtes anziehen?
- Was dürfen sie nicht anziehen?
- Wer darf Schmuck tragen, Nägel lackieren oder lange Haare haben?
- Kann es Kinder geben, die weder Mädchen\* noch Bub\* sind?

### MATERIAL

- 2 PUPPEN: MÄNNLICH, WEIBLICH
- 1 GESCHLECHTS-NEUTRALE PUPPE

### SETTING

KLEINGRUPPEN

### DAUER

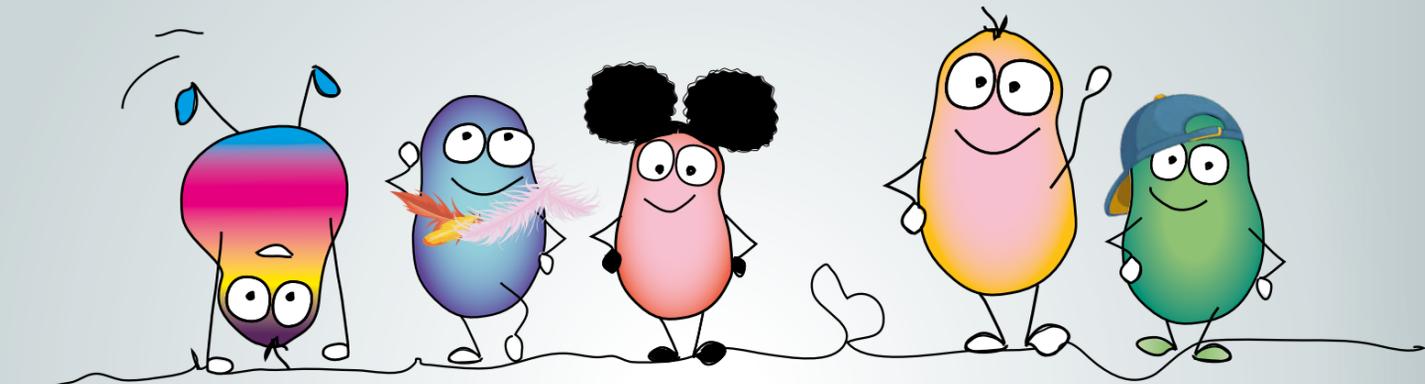
20 MINUTEN

### ZIEL

GESCHLECHTERSTEREOTYPE AUFBRECHEN

## DIE WELT IST BUNT UND VIELFÄLTIG!

FEDERN, KAPPE: Freepik.com  
Illustrationen wurden teilweise mit Ressourcen von Freepik.com erstellt.



# DIE ETWAS ANDERE PRINZESSIN\*

## SEXUALITÄT → METHODE 03:02

**DURCHFÜHRUNG:** DIE PÄDAGOG\*INNEN LESEN DIE MITMACHGESCHICHTE DER „ETWAS ANDEREN PRINZESSIN\*“ VOR.

**DURCHFÜHRUNG: VARIANTE 01** → Alle rot gedruckten Elemente laden zu gemeinsamen Aktionen ein, das bedeutet:

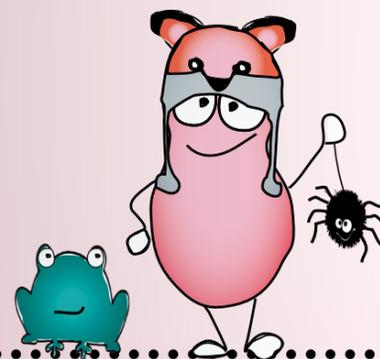
**ROT GEDRUCKTE DINGE** dürfen die Kinder abwechselnd aus einer Kiste nehmen. Die Kiste kann offen oder „verschlossen“ (eine Decke darüber legen) in die Mitte gestellt werden. Wenn sie „verschlossen“ ist, lernen die Kinder Gegenstände zu erfühlen.

**ROT GEDRUCKTE GEFÜHLE** dürfen alle mit dem Gesicht ausdrücken.

**ROT GEDRUCKTE AUSRUF**e dürfen alle gemeinsam laut schreien.

**DURCHFÜHRUNG: VARIANTE 02** → Die Kinder werden in drei Gruppen aufgeteilt. Jede Gruppe bekommt eine Verantwortung:

- Eine Gruppe kümmert sich um die Gegenstände,
- eine Gruppe macht die Gesichter zu den Gefühlen und
- eine Gruppe übernimmt die Ausrufe.



### MATERIAL

- MITMACHGESCHICHTE \*)
- GEGENSTÄNDE ZUM ERFÜHLEN ENTWEDER: ALS SPIELSACHEN ODER ALS AUSDRUCKE \*)

### SETTING

AB 3 KINDERN

### DAUER

30 MINUTEN

### ZIEL

EMOTIONEN AUSDRÜCKEN KÖNNEN, TRAINIEREN DES TASTSINNES, SENSIBILISIERUNG FÜR UNTERSCHIEDLICHE BEZIEHUNGEN



\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:

[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://phsalszburg.at/sexualpaedagogik/materialien-sexualpaedagogik/)

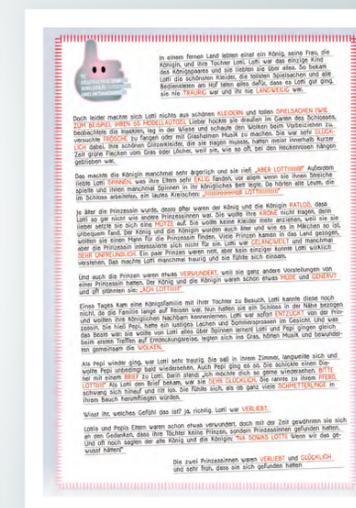
GEGENSTÄNDE ZUM ERFÜHLEN: Freepik.com  
Illustrationen wurden mit Ressourcen von Freepik.com erstellt.



GEGENSTÄNDE ZUM ERFÜHLEN FÜR DIE MITMACHGESCHICHTE „DIE ETWAS ANDERE PRINZESSIN“



MITMACHGESCHICHTE „DIE ETWAS ANDERE PRINZESSIN“ VORDERSEITE



MITMACHGESCHICHTE „DIE ETWAS ANDERE PRINZESSIN“ RÜCKSEITE

**SEITE 34** **METHODE 04:01 → WER HAT ANGST VORM BOHNENMONSTER?** Ein Bewegungsspiel, um das „Nein“ sagen zu üben.

**SEITE 35** **METHODE 04:02 → VIER STARKE GEFÜHLE** Eine Spiel, bei dem sich die Kinder mit intensiven Gefühlen wie Freude, Trauer, Angst und Wut auseinandersetzen können.

**SEITE 36** **METHODE 04:03 → DER GLÜCKSBAUM** Hier dürfen die Kinder kreativ sein. Sie sollen sich zeichnerisch über ihre eigenen Ressourcen und Möglichkeiten Gedanken machen.

**SEITE 37** **METHODE 04:04 → DAS MAG ICH, DAS MAG ICH NICHT** Die Kinder werden ermutigt, verschiedene Aktivitäten oder Objekte zu besprechen und zu reflektieren, ob sie sich dabei wohl fühlen oder nicht.

**SEITE 38** **METHODE 04:05 → BOHNITU, WIE GEHT ES DIR?** Bei dieser Methode malen die Kinder auf einem Arbeitsblatt ihre Emotionen bzw. Gefühlswelt.

**SEITE 39**

**METHODE 04:06 → DAS FARBEN-GEFÜHLSMONSTER**  
Bei diesem lustigen (Würfel-)Spiel kreieren die Kinder ihre eigenen kleinen oder auch großen Gefühlsmonster.

Als Zentrum für Sexualpädagogik ist uns die genderbewusste Sprache wichtig. Darum verwenden wir in diesem Methodenheft bei theoretischen Texten, Einleitungen etc. das Gendersternchen, da diese Texte an Pädagog\*innen gerichtet sind.

**UM VERWIRRUNGEN BEI KLEINKINDERN ZU VERMEIDEN, VERZICHTEN WIR BEIM ARBEITSMATERIAL AUF DAS GENDERSTERNCHEN. WIR BITTEN UM VERSTÄNDNIS. DANKE.**

# EMOTIONEN

**WIE VERLIEBT MAN SICH?**

**WAS SIND „SCHMETTERLINGE IM BAUCH“?**

**WARUM GIBT ES DIE LIEBE?**

Verlieben kann man sich bereits im Kindergarten. Zumindest wissen die Kinder, wie es sich anfühlt, jemanden gern zu haben oder sich in dessen Nähe wohlfühlen. Auch mit unangenehmen Emotionen wie Eifersucht, Neid und Liebeskummer haben sie bereits Bekanntschaft gemacht.

Um sich an das große Thema „Liebe“ anzunähern, ist es von besonderer Bedeutung, die Vielfalt von negativen und positiven Emotionen bei sich und anderen kennenzulernen, die verbalen und nonverbalen Ausdrucksformen zu erweitern und die Wahrnehmung zu differenzieren bzw. zu schärfen. Gefühle können sehr unterschiedlich erlebt werden und somit kann ein und dieselbe Situation bei Kindern verschiedene Emotionen auslösen. Deshalb sollten individuelle Gefühle nicht bewertet, sondern durch den Austausch von Erfahrungen, Respekt und Empathie erlernt werden.

Das Methodenheft enthält verschiedene Aufgaben, um Emotionen wahrzunehmen und diese bildnerisch oder sprachlich auszudrücken. Die Kinder entwickeln ein Verständnis dafür, dass Emotionen auf vielfältige Weise ausgedrückt werden können. Sie lernen, dass ihre eigenen Erfahrungen und Gefühle gültig sind. Die Methoden dienen ebenso, um eigene Wünsche und Bedürfnisse auszudrücken und mitzuteilen. Mit den Kindern wird besprochen, was Menschen und insbesondere sie selbst glücklich macht.

←→ DIE KINDER LERNEN, MIT DEM EIGENEN UND DEM BEDÜRFNIS ANDERER NACH PRIVATSPHÄRE UMZUGEHEN UND SICH SELBST GRENZEN ZU SETZEN.



# WER HAT ANGST VORM BOHNENMONSTER?

EMOTIONEN → METHODE 04:01

DURCHFÜHRUNG: BASIEREND AUF DEM SPIEL „WER HAT ANGST VORM WEISSEN HAI?“ GIBT ES BEI DIESEM SPIEL FÄNGER\*INNEN UND EINEN „BOHNENMONSTER“-GRUPPEN-DIALOG MIT DER RESTLICHEN KINDERGRUPPE.

- Fänger\*in/nen: „Wer hat Angst vorm Bohnenmonster?“
- Gruppe: „Niemand!“
- Fänger\*in/nen: „Es kommt aber herein!“
- Gruppe: „Dann rufen wir laut ‚Nein!‘“

Ein Kind wird zum „Fängerkind“, also zum „Bohnenmonster“, ernannt und stellt sich an ein Ende des Turnsaales. Die restliche Gruppe stellt sich auf die gegenüberliegende Seite des Saales.

Nach dem Gruppendialog versucht das „Fängerkind“ möglichst viele Kinder zu fangen. Gefangene werden ebenfalls zu „Bohnenmonstern“ und somit zu Fänger\*innen.

Gewonnen hat das Kind, das als letztes noch nicht gefangen wurde.

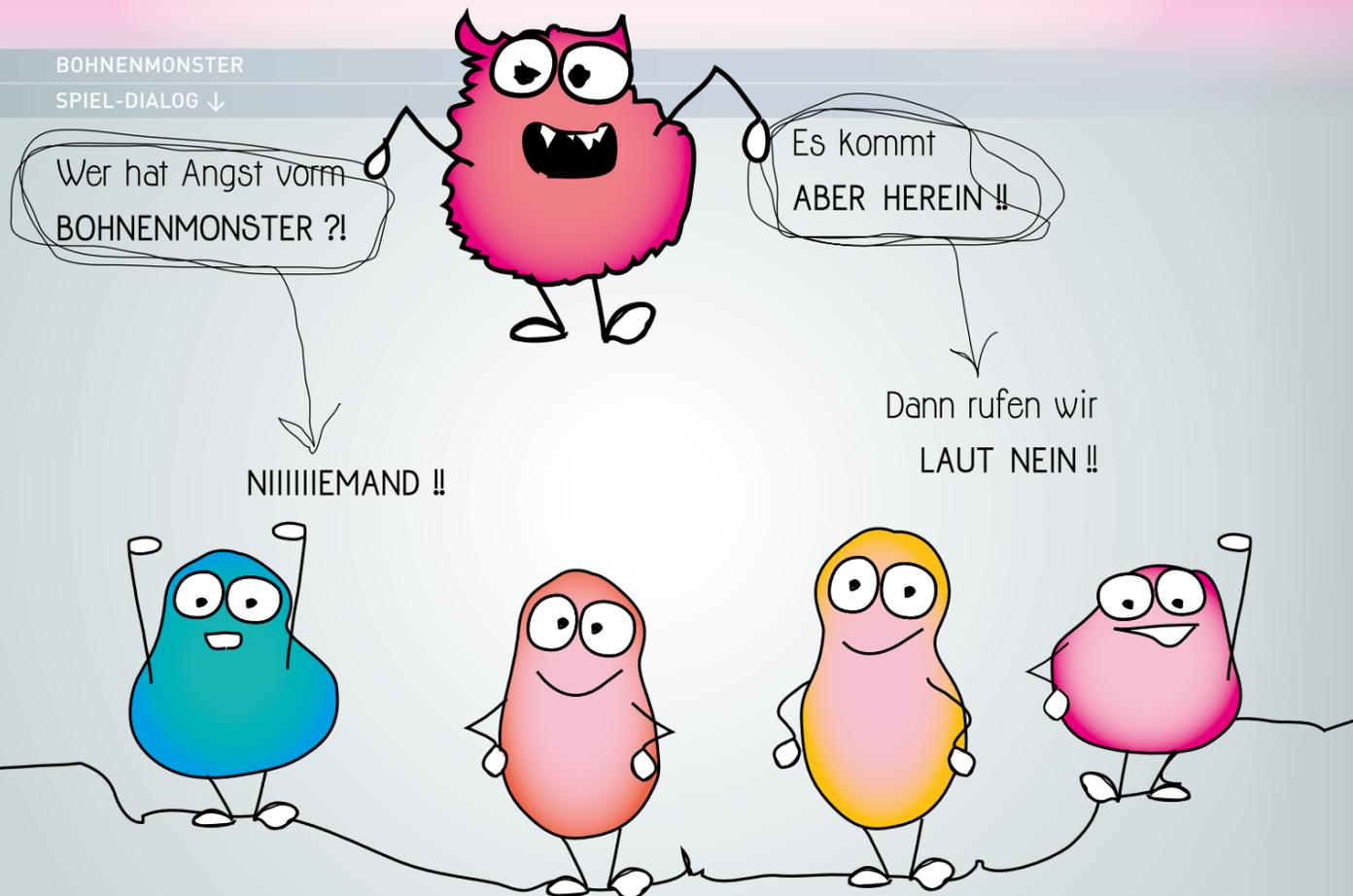
**MATERIAL** KEIN MATERIAL ERFORDERLICH!

**SETTING** GANZE GRUPPE

**DAUER** 10 MINUTEN

**ZIEL** „NEIN“ SAGEN ERLEBEN UND ÜBEN

BOHNENMONSTER SPIEL-DIALOG ↓

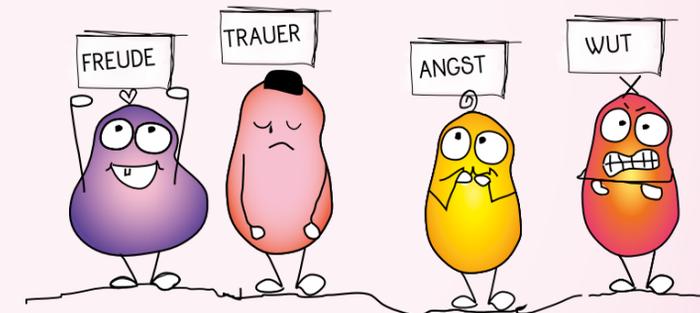


# VIER STARKE GEFÜHLE

EMOTIONEN → METHODE 04:02

DURCHFÜHRUNG: DIE SYMBOLKARTEN FÜR DIE VIER GEFÜHLE (FREUDE, TRAUER, ANGST UND WUT) WERDEN AN VIER VERSCHIEDENEN POSITIONEN IM RAUM PLATZIERT. Die Pädagog\*innen lesen eine Befindlichkeit von der Liste vor. Die Kinder gehen zu dem Gefühl, das diese Befindlichkeit am stärksten bei ihnen auslöst und spielen das Gefühl pantomimisch nach.

IN DER REFLEXION dürfen die Kinder berichten, ob und in welchen Situationen sie bestimmte Gefühle haben oder hatten.



**MATERIAL** • 4 GEFÜHLSSYMBOLE \*): FREUDE, TRAUER, ANGST, WUT

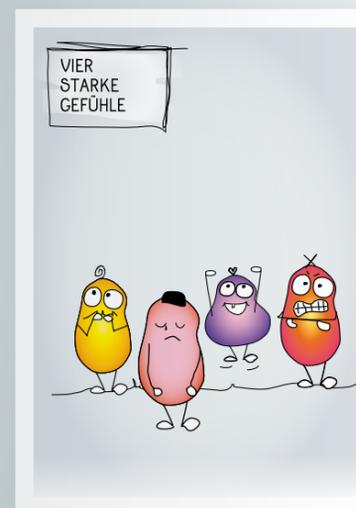
**SETTING** GANZE GRUPPE

**DAUER** NACH INTENSITÄT DER GESPRÄCHE: BIS 60 MIN.

**ZIEL** VERSCHIEDENE, STARKE GEFÜHLE – DIE SICH KÖRPERLICH ÄUSSERN – KENNENLERNEN UND NACHSPIELEN

\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:

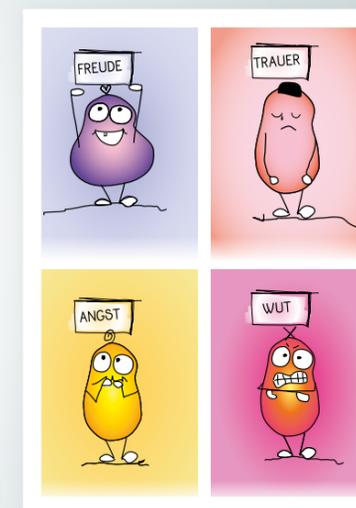
[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://phtsalzburg.at/sexualpaedagogik/materialien-sexualpaedagogik/)



LISTE VON „BEFINDLICHKEITEN“ VORDERSEITE



LISTE VON „BEFINDLICHKEITEN“ RÜCKSEITE



SYMBOLE FÜR DIE GEFÜHLE: FREUDE, TRAUER, ANGST UND WUT

# DER GLÜCKS-BAUM

EMOTIONEN → METHODE 04:03

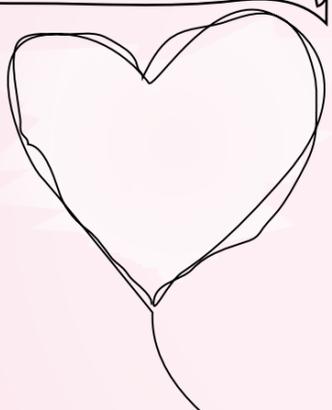
**DURCHFÜHRUNG: MIT DEN KINDERN WIRD BESPROCHEN, WAS MENSCHEN UND VOR ALLEM SIE SELBST GLÜCKLICH MACHT.**

Es gibt Momente, in denen sich Kinder überhaupt nicht wohlfühlen, vielleicht sogar richtig unglücklich und traurig sind. In solchen Augenblicken ist es hilfreich, wenn sie wissen, wie sie sich selbst ein wenig aus diesem „Stimmungstief“ herausziehen können und dass sie dieser Situation nicht hilflos ausgeliefert sind.

Manche Kinder wissen sehr genau, was sie glücklich macht, manche brauchen vielleicht Anregungen zum Nachdenken.

Jedes Kind gestaltet seinen eigenen Glücksbaum, indem es in die Herzen das hineinschreibt, zeichnet oder malt, was es selbst glücklich macht und ihm guttut.

Vielleicht kann das Kind beim nächsten schlechten Tag sein Glück selbst in die Hand nehmen und die Stimmung wieder ändern.



**MATERIAL**  
 • ARBEITSBLATT \*)  
 • BUNTSTIFTE

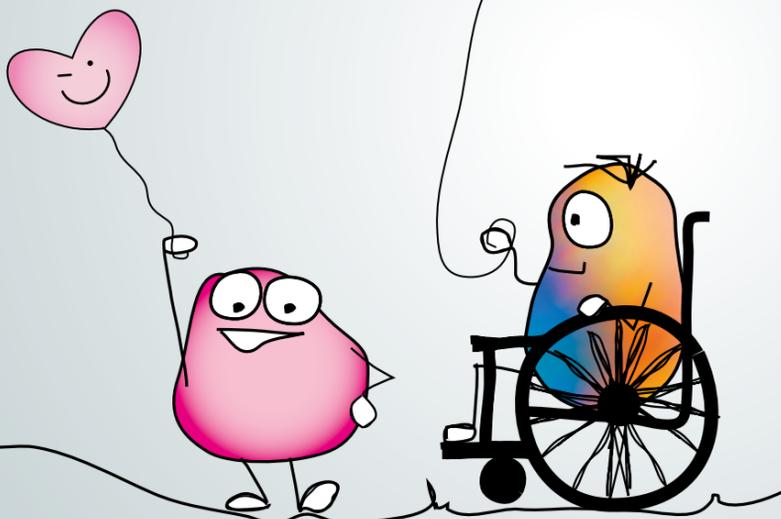
**SETTING**  
 EINZELN,  
 GRUPPENARBEIT

**DAUER**  
 15 MINUTEN

**ZIEL**  
 EIGENE RESSOURCEN UND  
 UNTERSTÜTZUNGSMÖGLICH-  
 KEITEN ERARBEITEN



\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:  
[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/)



ARBEITSBLATT „GLÜCKSBAUM“, 4C + S/W  
 EINSEITIG

# DAS MAG ICH ... DAS MAG ICH NICHT

EMOTIONEN → METHODE 04:04

**DURCHFÜHRUNG: ES WERDEN DIE SYMBOLE „HERZ“ (DAS MAG ICH) UND „BLITZ/GEWITTER“ (DAS MAG ICH NICHT) auf zwei verschiedenen Positionen auf den Boden gelegt. Die Kinder stehen in der Mitte zwischen den zwei Symbolen. Die Pädagog\*innen nennen Dinge oder Aktivitäten aus der Liste. Dann ordnen sich die Kinder zu. Sie gehen zum „Herz“, wenn sie das Genannte mögen oder sich wohlfühlen oder zum „Blitz/Gewitter“, wenn sie es nicht mögen. Und natürlich darf dabei erzählt, zugehört und nachgefragt werden.**

**LISTE DER DINGE/AKTIVITÄTEN, ZU DENEN DIE KINDER ZEIGEN SOLLEN, OB SIE SICH DABEI WOHL ODER UNWOHL FÜHLEN:** (Die Pädagog\*innen können die Liste gerne ergänzen.)

- AUTO FAHREN
- MIT ANDEREN KINDERN SPIELEN
- STREIT MIT DER BESTEN FREUNDIN ODER DEM BESTEN FREUND HABEN
- KÄMPFEN, DASS ES WEH TUT
- EINE SCHLANGE IM BETT FINDEN
- ZUM SPASS RAUFEN
- EIN GEHEIMNIS HABEN

- MIT MAMA\* ODER PAPA\* EIN EIS ESSEN GEHEN
- SCHWIMMEN GEHEN
- ALLEINE IM ZIMMER SEIN
- GESCHICHTEN HÖREN
- EINEN HUND STREICHELN
- EIN BUSSI AUF DEN MUND BEKOMMEN
- EINE BIENE AUF MEINER NASE HABEN
- EINE SPINNE IM ZIMMER HABEN

**MATERIAL**  
 • LISTE VON DINGEN/  
 AKTIVITÄTEN \*)  
 • SYMBOL HERZ \*)  
 • SYMBOL WOLKE/BLITZ \*)

**SETTING**  
 KLEINGRUPPEN,  
 GANZE GRUPPE

**DAUER**  
 40 MINUTEN

**ZIEL**  
 REFLEKTIEREN, WAS AN-  
 GENEHM UND WAS UNAN-  
 GENEHM IST; UNTERSCHIEDE  
 UND GEMEINSAMKEITEN  
 ZUEINANDER FESTSTELLEN



\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:  
[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/)

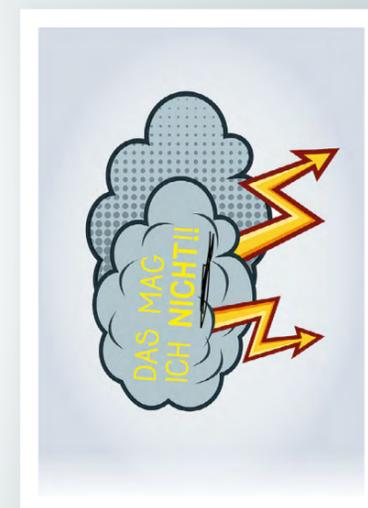
HERZ/SPRECHBLASE, WOLKEN/BLITZ: Freepik.com  
 Illustrationen wurden mit Ressourcen von Freepik.com erstellt.



LISTE VON DINGEN/AKTIVITÄTEN  
 VORDERSEITE



SYMBOL HERZ „DAS MAG ICH“  
 RÜCKSEITE



SYMBOL WOLKE/BLITZ „DAS MAG ICH NICHT“  
 RÜCKSEITE

# BOHNITU, WIE GEHT ES DIR?

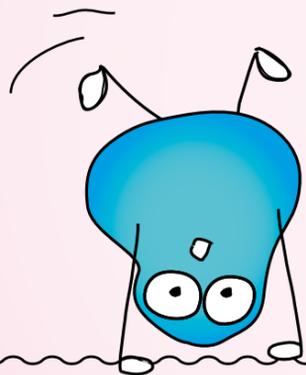
EMOTIONEN → METHODE 04:05

**DURCHFÜHRUNG: FRAGE AN DIE KINDER: „WIE FÜHLT IHR EUCH HEUTE?“** Es werden verschiedene Arten von Gefühlen abgefragt.

Jedes Kind bekommt ein Arbeitsblatt und Buntstifte. Die Pädagog\*innen lesen die darauf stehenden Fragen vor. Die Kinder können – in Kleingruppen bzw. in der ganzen Gruppe – die Fragen besprechen und beantworten ihre Gefühle dazu auf ihrem eigenen Arbeitsblatt.

Das Gespräch kann sehr kurz gehalten und wie eine Abfrage gesehen werden. Es können sich anhand des Arbeitsblattes aber durchaus längere Gespräche ergeben, in denen Kinder über ihre Erfahrungen und Erlebnisse mit Emotionen berichten und diese aufzeichnen.

Sobald die Kinder das Arbeitsblatt kennengelernt und verstanden haben, können sie in freien Arbeitsphasen auch alleine daran arbeiten. Manchmal fällt es ihnen so leichter, über belastende Gefühle zu sprechen. Für diesen Zweck bietet sich die nächste Methode an, bei der Gefühle in ein „Monster“ projiziert und dort interpretiert werden können.



**MATERIAL**  
• ARBEITSBLATT \*)  
• BUNTSTIFTE

**SETTING**  
KLEINGRUPPEN,  
GANZE GRUPPE

**DAUER**  
15 MINUTEN

**ZIEL**  
ÜBER EMOTIONEN  
NACHDENKEN UND  
SIE AUSDRÜCKEN



\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:

[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/)



ARBEITSBLATT „WIE FÜHLST DU DICH?“  
VORDERSEITE



ARBEITSBLATT „WIE FÜHLST DU DICH?“  
RÜCKSEITE

# DAS FARBEN-GEFÜHL-S-MONSTER

EMOTIONEN → METHODE 04:06

**DURCHFÜHRUNG: DIE VORLAGEN DER „MONSTER-KÖRPERTEILE“ (KÖRPER, ARME, BEINE, AUGEN, MAUL) WERDEN GUT ERSICHTLICH VOR DEN KINDERN PLATZIERT (WAND/BODEN).** Auf jeder dieser fünf Vorlagen gibt es mehrere Möglichkeiten zu dem betreffenden Körperteil.

**DURCHFÜHRUNG: VARIANTE 01 – MIT WÜRFEL** → Mithilfe der Vorlagen der „Monster-Körperteile“ und einem Würfel zeichnen die Kinder ihre eigenen Monster. Das Kind würfelt zuerst den Körper, dann Arme, Beine, Augen und Maul. Die Figuren können klein oder riesig gemalt werden.

Wenn sie fertig gezeichnet sind, überlegen die Kinder, wie es ihren Monstern wohl geht und was sie fühlen. Ist ihr Monster besonders wild und laut oder einsam, zufrieden oder müde? Für ihr Gefühl suchen sie eine Farbe – oder auch mehrere Farben – aus und malen damit ihr Monster an.

Wenn die Kinder möchten, können sie auch eine kleine Geschichte zum Farben-Gefühlsmonster erzählen. Die Monster könnten auch ausgestellt oder in ein gemeinsames Monsterbuch geklebt werden.

**DURCHFÜHRUNG: VARIANTE 02 – OHNE WÜRFEL** → In einer Stilleübung sollen Kinder die Augen schließen und an ein starkes (positiv oder negativ) Gefühl denken, das sie in letzter Zeit erlebt haben. Dann stellen sie ihr Monster aus den Vorlagen der „Monster-Körperteile“ zusammen und malen es in den für sie passenden Farben an. Abschließend kann man ein Ratespiel zu allen Farben-Gefühlsmonstern machen oder das jeweilige Kind erzählt selbst seine Gedanken dazu.

**MATERIAL**  
• 5 VORLAGEN \*)  
• WÜRFELNETZ  
MIT FARBPUNKTEN \*)  
• BUNTSTIFTE

**SETTING**  
EINZELARBEIT,  
GRUPPENARBEIT

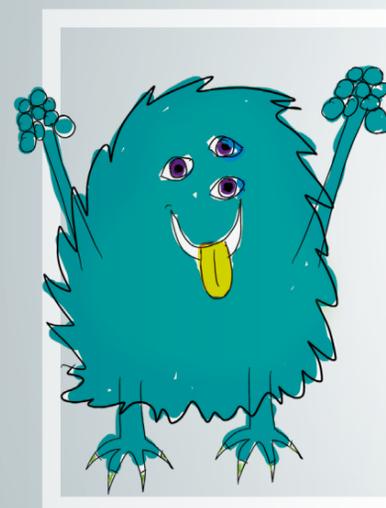
**DAUER**  
30 MINUTEN

**ZIEL**  
SICH ÜBER EMOTIONEN  
BILDNERISCH UND SPRACH-  
LICH AUSDRÜCKEN

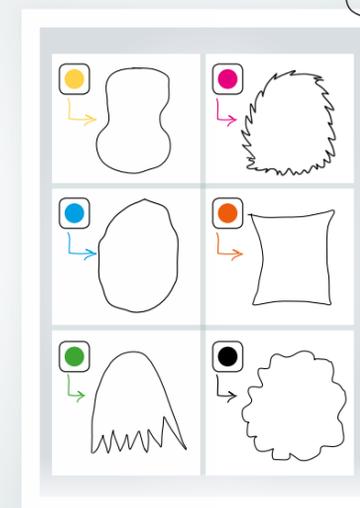


\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:

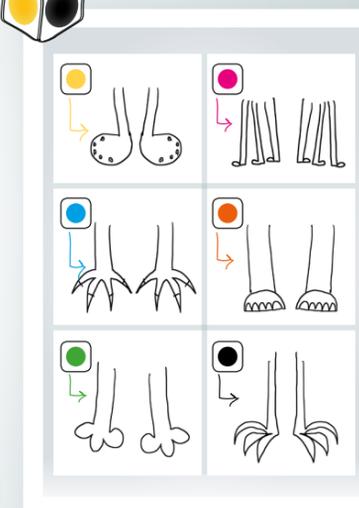
[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/)



BEISPIEL FÜR EIN MONSTER, ZUSAMMENGE-  
STELLT AUS DEN VORLAGEN DER „MONSTER-  
KÖRPERTEILE“ ... UND ANGEMALT



BEISPIELHAFTE VORLAGE:  
„MONSTER-KÖRPERTEILE“ – KÖRPER



BEISPIELHAFTE VORLAGE:  
„MONSTER-KÖRPERTEILE“ – BEINE

SEITE 42 **METHODE 05:01 → WER DARF IN MEIN BOHNENNEST?** Jedes Kind zeichnet sein „Liebhaben-Haus“ mit den Menschen, die es besonders lieb hat und die ihm guttun.

SEITE 43 **METHODE 05:02 → LIEBE UND FREUNDSCHAFT ... WAS IST DENN DAS?** Eine Übung zur Sensibilisierung für die Themen „Freundschaft, Beziehung und Liebe“ sowie das Lernen darüber zu sprechen.

SEITE 44 **METHODE 05:03 → LIEBE IST ... GESCHICHTEN ERZÄHLEN** Hier lesen Pädagog\*innen den Kindern unterschiedliche Geschichten von „Ich mag Dich.“ bis „Ich liebe Dich.“ vor.

SEITE 45 **METHODE 05:04 → DAS LIED VOM KÜSSEN** Es darf gesungen werden. Ein Lied über den vorsichtigen Umgang miteinander und die verschiedenen Arten sich zu küssen.

Als Zentrum für Sexualpädagogik ist uns die genderbewusste Sprache wichtig. Darum verwenden wir in diesem Methodenheft bei theoretischen Texten, Einleitungen etc. das Gendersternchen, da diese Texte an Pädagog\*innen gerichtet sind.  
**UM VERWIRRUNGEN BEI KLEINKINDERN ZU VERMEIDEN, VERZICHTEN WIR BEIM ARBEITSMATERIAL AUF DAS GENDERSTERNCHEN. WIR BITTEN UM VERSTÄNDNIS. DANKE.**

# BEZIEHUNGEN UND LEBENSSTILE

**WER IST MEIN FREUND\*? WER IST MEINE FREUNDIN\*?  
KÖNNEN SICH FRAUEN\* IN FRAUEN\* VERLIEBEN?  
WIESO STREITEN MENSCHEN?**

Kinder können in verschiedenen Familienstrukturen aufwachsen, wie zum Beispiel: traditionelle Familien, Patchworkfamilien oder gleichgeschlechtliche Elternschaften. Es ist wichtig, die Vielfalt von Beziehungsformen zu akzeptieren und zu respektieren. Bereits in sehr jungem Alter haben Kinder einen großen Schatz an Beziehungserfahrungen: Mutter\*, Vater\*, Großeltern, Geschwister, Freund\*innen, Elementarpädagog\*innen etc. Sie haben diese Emotionen entweder selbst erlebt oder bei anderen beobachtet, und dabei sowohl Freude als auch möglicherweise Kummer erfahren.

- DIE GESTALTUNG UND DIE MÖGLICHKEITEN VON BEZIEHUNGEN ZU LERNEN,
- SOZIALE KONTAKTE HERZUSTELLEN UND FREUNDSCHAFTEN ZU SCHLIESSEN,
- MIT KUMMER ODER WUT UMZUGEHEN,
- DEN UNTERSCHIED ZWISCHEN FREUNDSCHAFT UND LIEBE ZU REFLEKTIEREN,
- KOMPROMISSE AUSZUHANDELN,
- SICH ZU STREITEN UND WIEDER ZU VERSÖHNNEN UND
- SICH INNERHALB VON BEZIEHUNGEN ZU VERWIRKLICHEN, stellt ein umfangreiches Lernfeld im Bereich der Sexualerziehung dar und ist tägliches Handwerkszeug für Pädagog\*innen.

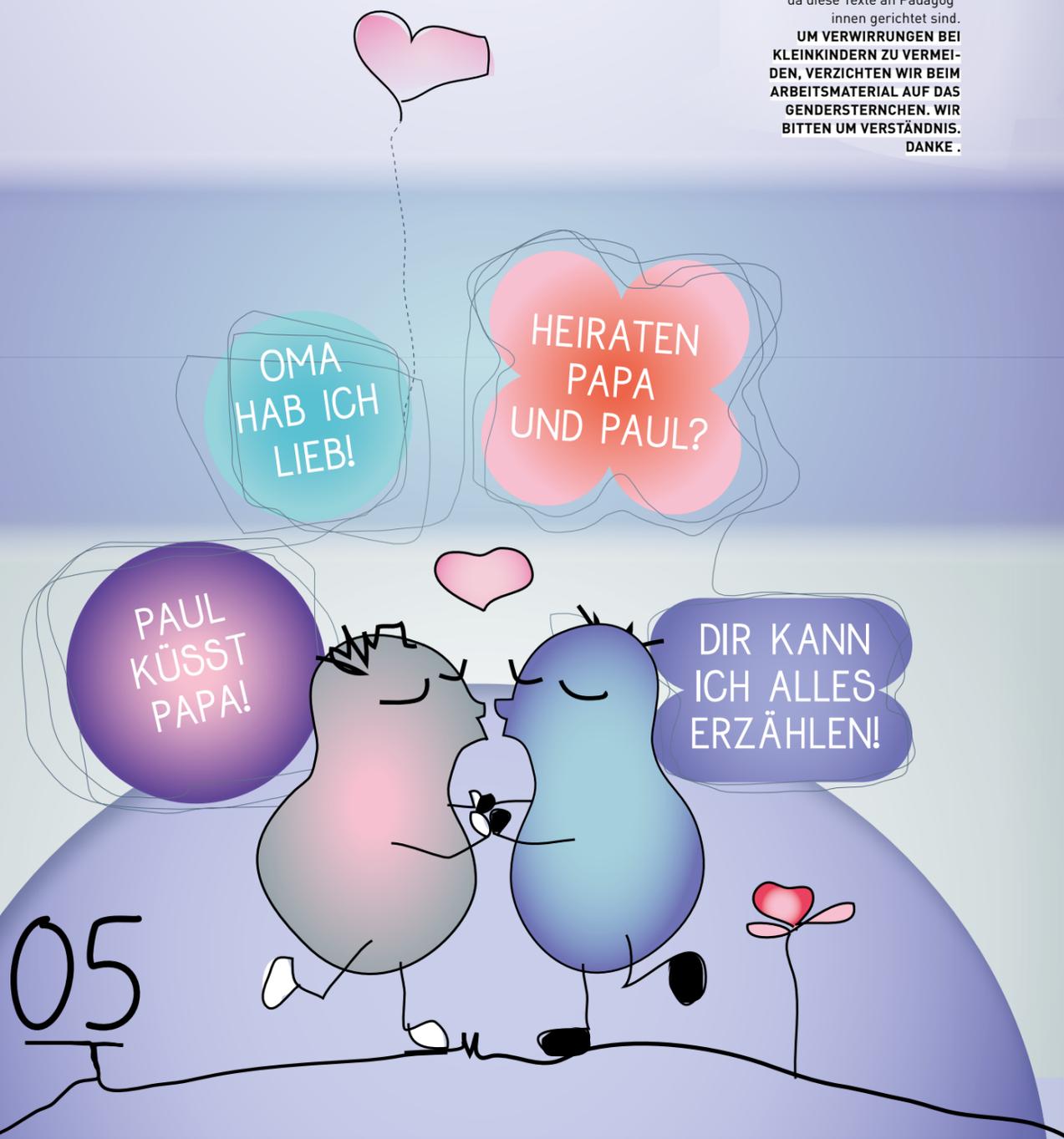
Die Arbeit am Kapitel „Beziehungen und Lebensstile“ beinhaltet auch die Auseinandersetzung mit verschiedenen Familienformen:

- MUTTER\* - VATER\* - KIND(ER UND SOMIT GESCHWISTER)
- ALLEINERZIEHENDE MÜTTER\* UND VÄTER\*
- PATCHWORKFAMILIEN
- GLEICHGESCHLECHTLICHE FAMILIEN
- PFLEGEFAMILIEN, WOHNGEMEINSCHAFTEN

Kinder sollten alters- und entwicklungsgemäß über verschiedene Arten von Beziehungen aufgeklärt werden. Dies kann beinhalten, dass sie verstehen:

- ES GIBT VERSCHIEDENE FORMEN VON FAMILIEN,
- LIEBE EXISTIERT IN VIELEN FORMEN UND
- RESPEKT UND EINVERSTÄNDNIS SIND IN BEZIEHUNGEN SEHR WICHTIG.

←→ KINDER LERNEN ÜBER EIGENE BEZIEHUNGEN – FAMILIE, SCHUTZPERSONEN, FREUNDSCHAFTEN – ZU SPRECHEN UND ERKENNEN DABEI, WELCHE BEZIEHUNGEN IHNEN GUTTUN.



# WER DARF IN MEIN BOHNENNEST?

BEZIEHUNGEN+LEBENSSTILE → METHODE 05:01

DURCHFÜHRUNG: IN DER GRUPPE WIRD BESPROCHEN, WARUM MAN MANCHE MENSCHEN BESONDERS LIEB HAT UND WER IN IHR „LIEBHABEN-HAUS“ DARF. Folgende Fragen können helfen:

- Sind es Menschen, die dir sehr nahe sein dürfen?
- Sind es Menschen, die dir zuhören?
- Kannst du ihnen Geheimnisse anvertrauen?
- Verbringst du gerne Zeit mit ihnen?
- Fühlst du dich in ihrer Nähe wohl?
- Gehst du zu ihnen, wenn du ein Problem hast?

Jedes Kind zeichnet sein „Liebhaben-Haus“ mit den Menschen, die es besonders lieb hat und die ihm guttun.

**WICHTIG IST DIE REFLEXION DANACH.** Die wichtigste Frage ist: Hat jedes Kind mindestens eine Person in seinem Zuhause, der es vertrauen kann?

**MATERIAL**

- PAPIER A3- ODER A4-FORMAT
- BUNTSTIFTE

**SETTING**

EINZELN, KLEINGRUPPEN

**DAUER**

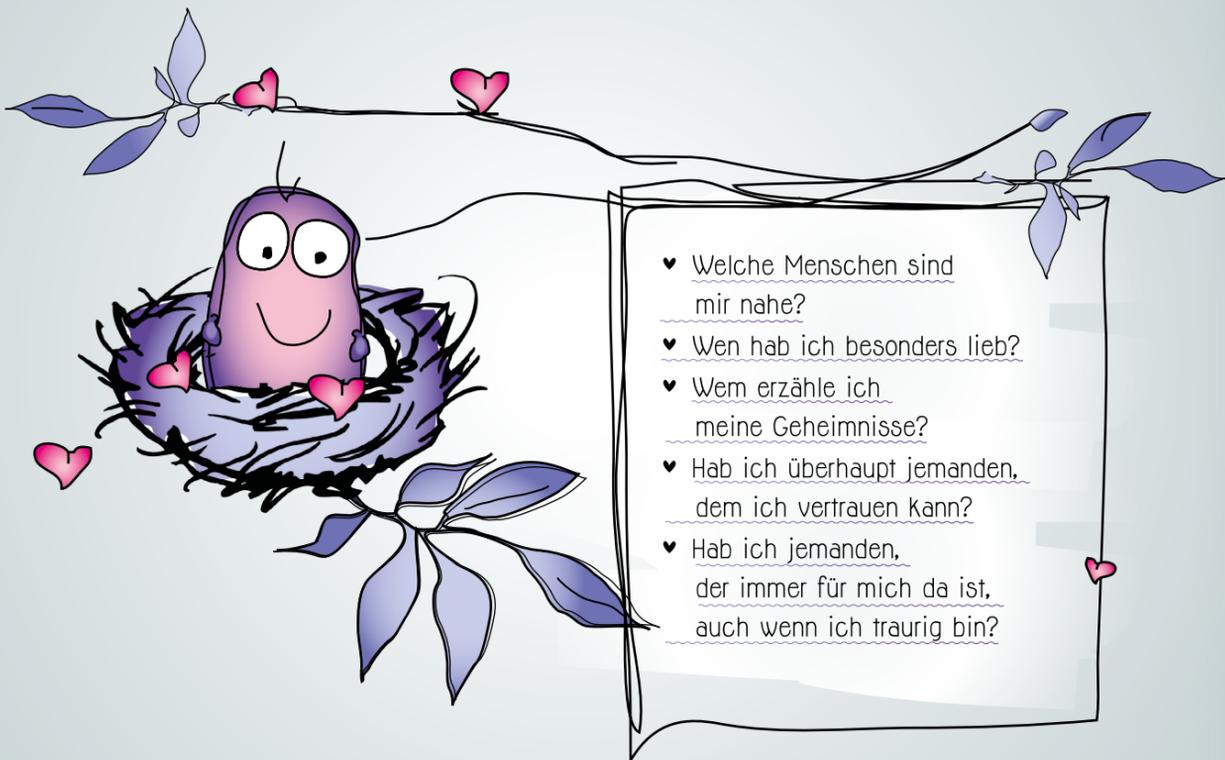
50-100 MINUTEN

**ZIEL**

SENSIBILISIERUNG AUF WICHTIGE MENSCHEN UND DIE GEFÜHLE ZU IHNEN, ERARBEITUNG VON SCHUTZPERSONEN

FRAGEN ZUM THEMA „LIEBHABEN-HAUS“ ↓

NEST: Pixabay.com



# LIEBE UND FREUND-SCHAFT ... WAS IST DENN DAS?

BEZIEHUNGEN+LEBENSSTILE → METHODE 05:02

DURCHFÜHRUNG: DIE PÄDAGOG\*INNEN FÜHREN KURZ IN DAS THEMA „FREUNDSCHAFT“ ABFRAGEN. Alle Bildkarten werden am Boden oder auf einem Tisch aufgelegt.

Die Kinder sollen nun versuchen, die Begriffe auf den Karten zu erraten. Die Karten, die für das Gedeihen und Bestehen von Freundschaften oder auch Liebe entscheidend sind, werden anschließend in das Freundschaftshaus gelegt. Die anderen Karten bleiben draußen. Alle Karten sollen benannt und in der Gruppe besprochen werden.

**IN DER REFLEXION** kann man sich auch über Erfahrungen der Kinder unterhalten:

- Was tut euch gut?
- Was mögt ihr nicht so gerne?
- Gibt es Dinge, bei denen ihr euch so unwohl fühlt, sodass es gut wäre, wenn ihr euch einem/einer Erwachsenen anvertrauen könntet, der/die euch auch helfen kann?

**MATERIAL**

- BILDKARTEN \*)
- PLAKAT FREUND-SCHAFTSHAUS \*)

**SETTING**

KLEINGRUPPEN, GANZE GRUPPE

**DAUER**

15 MINUTEN/RUNDE

**ZIEL**

SENSIBILISIERUNG FÜR DIE THEMEN „FREUNDSCHAFT, BEZIEHUNG UND LIEBE“ SOWIE DARÜBER KOMMUNIZIEREN

\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:

[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://phs.schulzoo.at/sexualpaedagogik/materialien-sexualpaedagogik/)

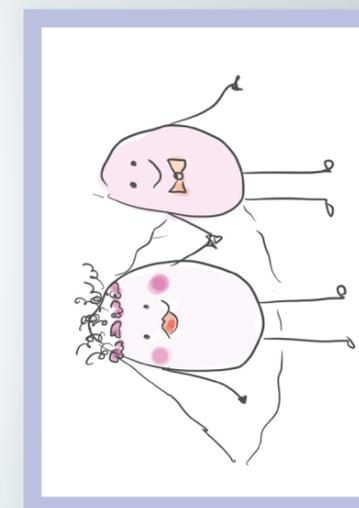
HAUS: Freepik.com  
 Illustration wurde mit Ressourcen von Freepik.com erstellt.



PLAKAT „FREUNDSCHAFTSHAUS“



BILDKARTE „LIEBE UND FREUND-SCHAFT“ VORDERSEITE



BILDKARTE „LIEBE UND FREUND-SCHAFT“ BEISPIELHAFTE RÜCKSEITE

# LIEBE IST ... GESCHICHTEN ERZÄHLEN

BEZIEHUNGEN+LEBENSSTILE → METHODE 05:03  
DURCHFÜHRUNG: MANCHMAL KÖNNEN BEZIEHUNGEN KOMPLIZIERT SEIN:

- WER MAG WEN? \_\_\_\_\_
- UND VOR ALLEM, WIE? \_\_\_\_\_
- WIE IST DENN DAS BEI DIR? \_\_\_\_\_

Den Kindern werden Geschichten vorgelesen, die im Anschluss als Gesprächsanlass dienen können. Beziehungen können mithilfe von Puppen oder kleinen Figuren dargestellt werden. Es gibt eine Hauptfigur, um deren Familie die Geschichten aufgebaut sind.

Es ist empfehlenswert, nicht alle Geschichten auf einmal vorzulesen. Man sollte täglich nur zwei bis drei Geschichten auswählen und sie anschließend mit den Kindern besprechen.

**MATERIAL**

- EVTL. PUPPEN ODER KLEINE FIGUREN
- „LIEBE IST“ – VORLESEGESCHICHTEN \*)

**SETTING**

GANZE GRUPPE

**DAUER**

15 MINUTEN/GESCHICHTE

**ZIEL**

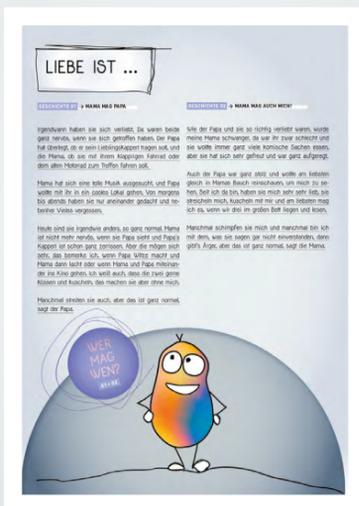
VERSCHIEDENE BEZIEHUNGSFORMEN KENNENLERNEN



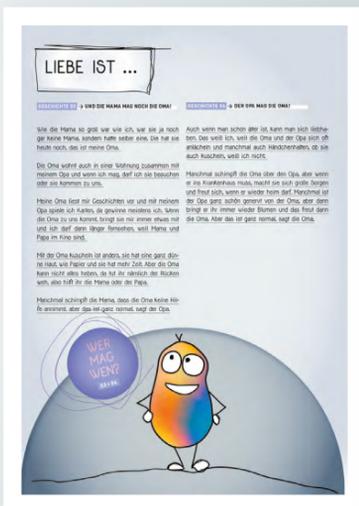
\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:  
PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/



VORLESEGESCHICHTEN „LIEBE IST ...“  
TITELSEITE



VORLESEGESCHICHTEN „LIEBE IST ...“  
GESCHICHTE 01+02



VORLESEGESCHICHTEN „LIEBE IST ...“  
GESCHICHTE 03+04

# DAS LIED KÜSSEN

BEZIEHUNGEN+LEBENSSTILE → METHODE 05:04  
DURCHFÜHRUNG: DIE MEISTEN KINDER WERDEN VON LIEDERN BESONDERS ANGESPROCHEN. DIE VERKNÜPFUNG VON MELODIE UND TEXT FÖRDERT DAS LERNEN UND DIE MERKFÄHIGKEIT.

Die einfachen Strophen beinhalten Situationen aus dem kindlichen Alltag und erhöhen den Wiedererkennungswert. Hier kann thematisiert werden, dass es verschiedene Arten von „sich küssen“ gibt.



**MATERIAL**

- LIEDTEXT\*)
- NOTEN \*)
- EVTL. INSTRUMENT

**SETTING**

KLEINGRUPPEN,  
GANZE GRUPPE

**DAUER**

10 MINUTEN

**ZIEL**

SENSIBILISIERUNG FÜR EINEN RESPEKTVOLLEN UMGANG MITEINANDER, AUSEINANDERSETZUNG MIT DEN VERSCHIEDENEN FORMEN DES KÜSSENS



\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:  
PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/  
SMILEY: Pixabay.com

Wenn Mama und Papa küssen, dann  
müssen, müssen, müssen sie ganz, ganz  
fein behutsam sein.

02: Wenn Oma und Opa küssen, dann müssen, müssen, müssen sie ganz, ganz fein behutsam sein.

03: Wenn Papa und Opa küssen, dann müssen, müssen, müssen sie ganz, ganz fein behutsam sein.

04: Wenn sich zwei Kinder küssen, dann müssen, müssen, müssen sie ganz, ganz fein behutsam sein.

05: Wenn Tom und Tim küssen, dann müssen, müssen, müssen sie ganz, ganz fein behutsam sein.

06: Wenn Anna und Lena küssen, dann müssen, müssen, müssen sie ganz, ganz fein behutsam sein.

07: Wenn Bruder und Schwester küssen, dann müssen, müssen, müssen sie ganz, ganz fein behutsam sein.

08: Wenn Mama/Papa und ich küssen, dann müssen, müssen, müssen wir ganz, ganz fein behutsam sein.

**SEITE 48 METHODE 06:01 → MEIN WUNDERBARER KÖRPER** Jeder Mensch ist einzigartig was das Aussehen, den Charakter, die Persönlichkeit, den Geruch und vieles mehr betrifft ... und das ist gut und schön so.

**SEITE 49 METHODE 06:02 → DIE GUMMIBÄRCHEN-MEDITATION** Eine gemeinsame Meditationsreise mit allen Kindern und einem Gummibärchen im Mund. Diese Konzentrationsübung fördert die Sensibilisierung der Wahrnehmung in Bezug auf Geschmack und Erfühlen.

**SEITE 50 METHODE 06:03 → HILFE! HILFE! WIR BRAUCHEN HILFE!** An einem konkreten Beispiel wird gemeinsam überlegt, wie, wo und von wem man sich Hilfe holen kann, wenn man selbst mit der Situation überfordert ist.

Als Zentrum für Sexualpädagogik ist uns die genderbewusste Sprache wichtig. Darum verwenden wir in diesem Methodenheft bei theoretischen Texten, Einleitungen etc. das Gendersternchen, da diese Texte an Pädagog\*innen gerichtet sind.

**UM VERWIRRUNGEN BEI KLEINKINDERN ZU VERMEIDEN, VERZICHTEN WIR BEIM ARBEITSMATERIAL AUF DAS GENDERSTERNCHEN. WIR BITTEN UM VERSTÄNDNIS. DANKE .**

# SEXUALITÄT UND WOHLBEFINDEN

**UNSER KÖRPER IST EIN KUNSTWERK  
UND EIN WERTVOLLES GUT,  
GLEICHZEITIG AUCH VERLETZLICH.**

Jedes Kind ist individuell und einzigartig. Es gilt zu lernen, dem eigenen Körper und den persönlichen Instinkten zu vertrauen und zu erkennen, was sich gut anfühlt und was nicht.

In der sexuellen Bildung für die Kleinsten geht es in einem großen Ausmaß darum, die Kinder für ihre Grenzen zu sensibilisieren und ihnen zu vermitteln, dass sie diese benennen und ihre Wünsche äußern dürfen. Sie sollten ein Verantwortungsbewusstsein für sich selbst und andere entwickeln, damit Sexualität keinen negativen Einfluss auf ihr Wohlbefinden hat. Hierbei kann gemeinsam mit den Kindern überlegt werden, von wem und wie man sich bei Schwierigkeiten Hilfe holen darf und sollte.

Es ist wichtig zu betonen, dass Sexualerziehung im Kindesalter nicht dazu dienen sollte, zu detaillierte Informationen zu vermitteln, sondern vielmehr eine offene Kommunikationsbasis zu schaffen und eine gesunde Einstellung zur eigenen Körperlichkeit zu fördern. Wenn Unsicherheiten oder spezifische Fragen auftreten, können Eltern und Erziehungsberechtigte professionelle Unterstützung in Anspruch nehmen, um angemessene Antworten und Orientierungshilfe zu erhalten.

←→ KINDER LERNEN IHRE EIGENEN WÜNSCHE AUSZUSPRECHEN UND SICH ERWACHSENEN ANZUVERTRAUEN BZW. HILFE ZU HOLEN, WENN DIES NOTWENDIG IST.



# MEIN WUNDERBARER KÖRPER

**SEXUALITÄT+WOHLBEFINDEN → METHODE 06:01**  
**DURCHFÜHRUNG: UNSER KÖRPER IST EIN KUNSTWERK UND EIN WERTVOLLES GUT, GLEICHZEITIG ABER AUCH SEHR VERLETZLICH.** Jeder Mensch ist einzigartig was das Aussehen, den Charakter, die Persönlichkeit, den Geruch und vieles mehr betrifft. Viele Menschen sind nicht zufrieden mit ihrem Körper, der ihr zu Hause ist. Es lohnt sich, etwas genauer hinzusehen und sich auf die positiven Aspekte zu fokussieren.

Jedes Kind bekommt für diese Übung einen Handspiegel. Sie sollen sich damit eine Minute lang betrachten und über die Frage nachdenken, die gerade von den Pädagog\*innen vorgelesen wird. Im Sitzkreis erzählt jedes Kind, was ihm über sich selbst ein- bzw. aufgefallen ist. Die Pädagog\*innen und anderen Kinder dürfen weitere Aspekte ergänzen bzw. nachhelfen, falls ein Kind nichts zu erzählen hat.

**TIPP FÜR EINE KOMPLIMENTE-RUNDE** ist die „Warme-Worte-Dusche“-Vorlage: [blogs.uni-paderborn.de/kunstdidaktik/files/2021/12/15\\_Kopiervorlage\\_Warme-Worte-Dusche.pdf](https://blogs.uni-paderborn.de/kunstdidaktik/files/2021/12/15_Kopiervorlage_Warme-Worte-Dusche.pdf)

**WICHTIG IST DIE REFLEXION DANACH.** Wenn Kinder Schwierigkeiten haben, Positives an ihrem Körper zu erkennen, sollte eine Komplimente-Runde durchgeführt werden. Zum Abschluss wird das Kind gebeten, die Komplimente der anderen zu wiederholen. So kann jedes Kind etwas Positives über sich selbst sagen!

**MATERIAL**  
 • 1 HANDSPIEGEL FÜR JEDES KIND

**SETTING**  
 KLEINGRUPPEN, GANZE GRUPPE

**DAUER**  
 INDIVIDUELL – JE NACH EINLEITENDEM GESPRÄCH UND REFLEXION

**ZIEL**  
 MIT POSITIVER FOKUSSIERUNG ÜBER DIE BESONDERHEITEN DES INDIVIDUELLEN KÖRPERS REFLEKTIEREN

VIER FRAGEN, DIE DEN KINDERN VON PÄDAGOG\*INNEN VORGELESEN WERDEN ↓

FEDERN, STERNE: Freepik.com  
 Illustration wurde teilweise mit Ressourcen von Freepik.com erstellt.



# DIE GUMMI-BÄRCHEN MEDITATION



**SEXUALITÄT+WOHLBEFINDEN → METHODE 06:02**  
**DURCHFÜHRUNG: DIE KINDER SETZEN SICH GEMÜTLICH HIN.**

Die Pädagog\*innen geben jedem Kind ein Gummibärchen, das erst auf Kommando in den Mund genommen werden darf.

Es empfiehlt sich vegane Gummibärchen zu kaufen, da manche Kinder aus ernährungstechnischen oder religiösen Gründen keine klassischen Bärchen essen dürfen.

Wenn kein Kind mehr Geräusche macht und es ganz still ist, kann die Geschmacksreise beginnen. Dazu gibt es Fragen, welche während der Meditationsreise an die Kinder gestellt werden.

**IN EINER REFLEXION** können am Ende dieser Reise die Eindrücke gesammelt und besprochen werden.

**MATERIAL**  
 • 1 GUMMIBÄRCHEN FÜR JEDES KIND  
 • ANLEITUNGSBLATT \*)

**SETTING**  
 GANZE GRUPPE

**DAUER**  
 20 MINUTEN

**ZIEL**  
 SENSIBILISIERUNG DER WAHRNEHMUNG IN BEZUG AUF GESCHMACK UND ERFÜHLEN, TRAINING DER KONZENTRATIONSFÄHIGKEIT

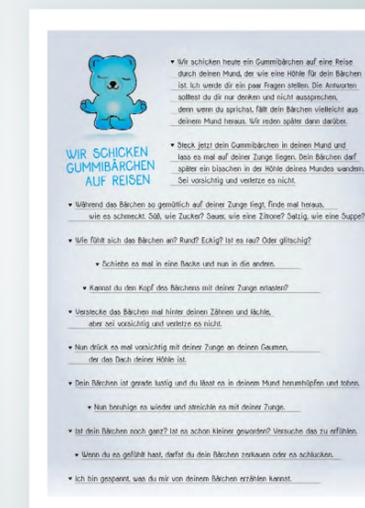


\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:  
[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/)

BÄR: Freepik.com  
 Illustration wurde mit Ressourcen von Freepik.com erstellt.

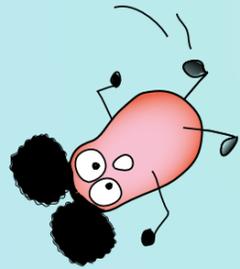
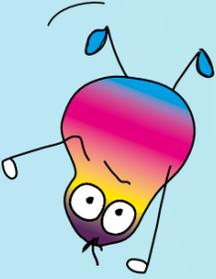


ANLEITUNGSBLATT  
 „DIE GUMMIBÄRCHEN MEDITATION“  
 VORDERSEITE



ANLEITUNGSBLATT  
 „DIE GUMMIBÄRCHEN MEDITATION“  
 RÜCKSEITE

HILFE! HILFE!  
WIR  
BRAUCHEN  
HILFE!



**SEXUALITÄT+WOHLBEFINDEN → METHODE 06:03**  
**DURCHFÜHRUNG: AUF DEM ARBEITSBLATT SIND VERSCHIEDENE BÖHNCHEN ABGEBILDET, DIE VON IRGENDWO RUNTERFALLEN BZW. DURCH DIE LUFT FLIEGEN.** Wenn ihnen nicht geholfen wird, schlagen sie auf dem Boden auf und verletzen sich möglicherweise.

- Was oder wer könnte ihnen helfen?
- Jedes Kind findet eine Lösung und zeichnet sie auf das Blatt.

In weiterer Folge könnte man andere Situationen überlegen, in denen jemand Hilfe braucht und folgende Fragen diskutieren:

- Könnte sich jedes Kind aus der Gruppe in einer schwierigen Situation Hilfe holen?
- Ist es schwierig, sich Hilfe zu holen?
- Bei wem könnten sich die Kinder Hilfe holen?

**MATERIAL**

- ARBEITSBLATT „HILFE! HILFE!“ \*)
- MALSACHEN

**SETTING**

EINZELARBEIT,  
GANZE GRUPPE

**DAUER**

INDIVIDUELL – JE NACH  
GESCHWINDIGKEIT DER  
KINDER



**ZIEL**

AN EINEM KONKRETEN  
BEISPIEL ÜBER HILFE  
NACHDENKEN

\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:

[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://phsalzburg.at/sexualpaedagogik/materialien-sexualpaedagogik/)



ARBEITSBLATT „HILFE! HILFE!“  
EINSEITIG ODER BEIDSEITIG



ARBEITSBLATT „HILFE! HILFE!“  
EINSEITIG ODER BEIDSEITIG

Large area with horizontal dotted lines for writing.



- SEITE 54** **METHODE 07:01 → WER DARF WAS?** Bei dieser Methode wird besprochen, dass es unterschiedliche Berührungen gibt – manche sind angenehm und manche nicht.
- SEITE 55** **METHODE 07:02 → DAS STOPP-LIED** Ein cooler Rap-Song, der zur Akzeptanz der individuellen Grenzen aller Kinder auffordert.
- SEITE 56** **METHODE 07:03 → DAS GEHEIMNIS-GEDICHT** Die Kinder lernen, dass es gute und schlechte Geheimnisse gibt und wie sie mit diesen umgehen sollten.
- SEITE 57** **METHODE 07:04 → DER GEHEIMNIS-SONG** Einfache Strophen beinhalten Situationen zum Thema „gute und schlechte Geheimnisse“.
- SEITE 58** **METHODE 07:05 → DIE GEHEIMNIS-SCHATZKISTE** Die Kinder unterscheiden zwischen guten und schlechten Geheimnissen. Gute kommen in die Schatzkiste, schlechte werden den Erwachsenen übergeben.
- SEITE 59** **METHODE 07:06 → WIE BOHNITU FREUND\*INNEN SUCHTE** Die Kinder lernen „Nein“ zu sagen bzw. sich vorsichtig zu berühren.
- SEITE 60** **METHODE 07:07 → DAS GROSSE UND DAS KLEINE „NEIN“** Wie kann ein Kind zu jemandem klar und deutlich „Nein“ sagen.
- SEITE 61** **METHODE 07:08 → MITMACHSPIEL: „NEIN“ DARF SEIN!** Kinder werden besonders durch Gestik, Mimik und Bewegungen angesprochen.
- SEITE 62** **METHODE 07:09 → DAS GROSSE „NEIN“** Eine Übung mit Selbstreflexion, um Selbst- und Fremdschutz von Kindern zu stärken.

Als Zentrum für Sexualpädagogik ist uns die genderbewusste Sprache wichtig. Darum verwenden wir in diesem Methodenheft bei theoretischen Texten, Einleitungen etc. das Gendersternchen, da diese Texte an Pädagog\*innen gerichtet sind.

**UM VERWIRRUNGEN BEI KLEINKINDERN ZU VERMEIDEN, VERZICHTEN WIR BEIM ARBEITSMATERIAL AUF DAS GENDERSTERNCHEN. WIR BITTEN UM VERSTÄNDNIS. DANKE.**



# SEXUALITÄT UND RECHTE

## KINDER HABEN DAS RECHT AUF KÖRPERLICHE UND PSYCHISCHE UNVERSEHRTHEIT.

Die Anerkennung und Umsetzung des Rechts auf Schutz und Unversehrtheit sind entscheidend für die Wahrung der Würde und des Wohlergehens von Kindern. Es liegt in der Verantwortung der Gesellschaft, sicherzustellen, dass Kinder in einer Umgebung aufwachsen, die ihre Rechte schützt und ihre individuelle Entfaltung fördert. Nur durch ein starkes Engagement für die Sicherheit und Unversehrtheit der jüngsten Mitglieder unserer Gesellschaft können wir eine positive und gesunde Zukunft für sie gewährleisten.

Es ist die Aufgabe der Erwachsenen, die Verantwortung für die Sicherheit der Kinder zu übernehmen. Erfolgreiche Präventionsarbeit in der sexuellen Bildung baut nicht auf Einschüchterungen von Kindern und Eltern auf, sondern arbeitet mit Ressourcen und Stärken der Kinder.

Der beste Schutz vor Übergriffen besteht darin, dass man über seinen eigenen Körper, seine Gefühle und Wünsche Bescheid weiß, sowie darüber, was angenehm und förderlich ist.

←→ KINDER LERNEN EIN GESUNDES SELBSTBEWUSSTSEIN UND EINE KLARE SELBSTBESTIMMTHEIT ZU ENTWICKELN.



SEXUALITÄT+RECHTE → METHODE 07:01

**DURCHFÜHRUNG: WER DARF MICH BERÜHREN?** Die Pädagog\*innen erklären den Kindern, dass es unterschiedliche Berührungen gibt und sich manche besonders gut und andere (sehr) unangenehm anfühlen.

Fast immer hängt es auch davon ab, wer das Kind berührt. Nun soll überlegt werden, von welchen Menschen bestimmte Berührungen als angenehm empfunden werden und von welchen nicht. Die Pädagog\*innen legen „Symbol“-Bilder von Menschen auf:

- Mama\*/Papa\*
- Oma\*/Opa\*
- Freund\*innen
- Fremde
- Ärzt\*in und
- ein „Stopp“-Schild, d.h.: **NIEMAND DARF DAS!**

Anschließend werden verschiedene Berührungen vorgelesen und die Kinder dürfen sich zu jenen abgebildeten Menschen stellen, von denen sich diese Berührung besonders angenehm anfühlen würde.

Kommen mehrere Schilder bzw. Personen in Frage, sollen sie eines auswählen. Wird die Berührung von keiner Person als angenehm oder sogar als sehr unangenehm empfunden, so dürfen sich die Kinder zum „Stopp“-Schild stellen. Es darf natürlich auch erzählt werden!

**VARIANTE:** Diese Übung kann auch umgekehrt gespielt werden: „Von wem werden die Berührungen als unangenehm empfunden?“.



SEXUALITÄT+RECHTE → METHODE 07:02

**DURCHFÜHRUNG: LIEDER SPRECHEN SEHR VIELE KINDER BESONDERS AN. DIE VERKNÜPFUNG VON TEXT UND RHYTHMUS FÖRDERN DAS LERNEN UND DIE MERKFÄHIGKEIT.**

Bei diesem Lied erhöht der Rap den „Coolnessfaktor“. Über diese Schiene kann ein „Stopp“ sagen (im Refrain), das für die ganze Gruppe gültig ist, eingeführt werden und so eine gewisse Gruppenkultur implementieren. Nämlich, dass jedes Kind seine individuelle Grenze hat, die man in der Gemeinschaft akzeptieren muss.



↑ REFRAIN DES STOPP-LIEDES MIT TEXT UND ZEICHEN!

**MATERIAL**

- FRAGEN: „WER DARF WAS?“ \*)
- SYMBOLZEICHNUNGEN VON FAMILIE, MENSCHEN BZW. „STOPP“-SCHILD \*)

**SETTING**

GANZE GRUPPE

**DAUER**

10 MINUTEN/RUNDE

**ZIEL**

INDIVIDUELLE GRENZEN, VORLIEBEN UND ABNEIGUNGEN DISKUTIEREN



\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:

[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://phsalzburg.at/sexualpaedagogik/materialien-sexualpaedagogik/)

ARBEITSMATERIAL: Freepik.com  
Illustrationen wurden mit Ressourcen von Freepik.com erstellt.

**MATERIAL**

- STOPP-LIED \*)

**SETTING**

GANZE GRUPPE

**DAUER**

10 MINUTEN

**ZIEL**

PERSÖNLICHE GRENZEN ERKENNEN, AUSDRÜCKEN UND EINFORDERN



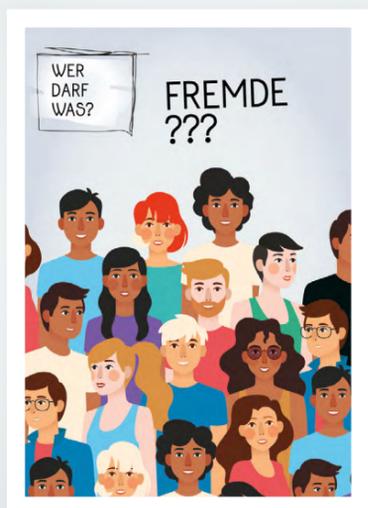
\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:

[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://phsalzburg.at/sexualpaedagogik/materialien-sexualpaedagogik/)

HANDZEICHEN, PFEILE (Refrain): Freepik.com  
Illustrationen wurden mit Ressourcen von Freepik.com erstellt.  
SINGSMILEY: Pixabay.com



BEISPIELHAFTE SYMBOLZEICHNUNG „WER DARF WAS“



BEISPIELHAFTE SYMBOLZEICHNUNG „WER DARF WAS“



FRAGEN „WER DARF WAS“ RÜCKSEITE

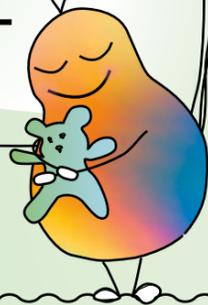


„DAS STOPP-LIED“ VORDERSEITE



„DAS STOPP-LIED“ RÜCKSEITE

# DAS GEHEIMNIS- GEDICHT



SEXUALITÄT+RECHTE → METHODE 07:03

**DURCHFÜHRUNG: ICH STEHE MIT MEINEM GEHEIMNIS IM MITTELPUNKT!** Die Kinder lernen, dass es gute und schlechte Geheimnisse gibt und wie sie mit diesen umgehen sollten. Die wichtigste Erkenntnis hierbei ist: Wenn es mir schlecht geht, darf ich mich mitteilen, gute Geheimnisse darf ich bei mir behalten.

Einfache Sprüche und Gedichte zu lernen, schult das Gedächtnis. Es hilft den Kindern, ihren Wortschatz zu erweitern sowie den Sprachausdruck zu verfeinern, zu differenzieren und zu rhythmisieren. Die Bewegungen fördern dabei die Merkfähigkeit.

**MATERIAL**   
GEHEIMNIS-GEDICHT \*)

**SETTING**   
KLEINGRUPPEN,  
GANZE GRUPPE

**DAUER**   
5 MINUTEN

**ZIEL**   
SICH MIT VERSCHIEDENEN  
ARTEN VON GEHEIMNISSEN  
AUSEINANDERSETZEN



\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:

[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://phsalzburg.at/sexualpaedagogik/materialien-sexualpaedagogik/)

## GUTES GEHEIMNIS!

Ich hab ein Geheimnis,

*(AUF SICH DEUTEN)*

ich weiß das genau,

*(AN DIE STIRN TIPPEN)*

aber mein Geheimnis,

*(FINGER HEBEN)*

ist rot und gelb und blau.

*(MIT DEN FINGERN HERUMFLATTERN)*

So du bleibst da drinnen,

*(IN DEN BAUCH SCHICKEN)*

denn du kitzelst mich,

*(FINGER DRIBBELN AM BAUCH)*

du bleibst mein Geheimnis,

*(LÄCHELND DEN BAUCH HALTEN)*

weil ich mag dich!

*(SICH SELBER UMARMEN)*

## SCHLECHTES GEHEIMNIS!

Ich hab ein Geheimnis,

*(AUF SICH DEUTEN)*

ich weiß das genau,

*(AN DIE STIRN TIPPEN)*

aber mein Geheimnis,

*(FINGER HEBEN)*

macht den Bauch so flau.

*(BAUCH HALTEN UND TRAUIG SCHAUEN)*

So du kommst jetzt raus da,

*(AUS DEM BAUCH SCHICKEN)*

und ich sag' es laut,

*(TRICHTER FORMEN)*

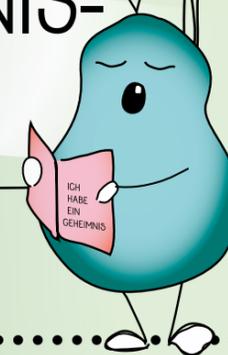
ich erzähl' es weiter

*(MIT DER HAND SCHNATTERN)*

und bin aufgebaut.

*(MIT HALTUNG HINSETZEN)*

# DER GEHEIMNIS- SONG



SEXUALITÄT+RECHTE → METHODE 07:04

**DURCHFÜHRUNG: LIEDER SPRECHEN KINDER BESONDERS POSITIV AN. DIE VERKNÜPFUNG VON TEXT UND MELODIE FÖRDERT DAS LERNEN UND DIE MERKFÄHIGKEIT.**

Die einfachen Strophen beinhalten Situationen aus dem kindlichen Alltag. Sie erhöhen den Wiedererkennungswert.

**MATERIAL**   
• GEHEIMNIS-SONG \*)  
• EVTL. INSTRUMENT

**SETTING**   
KLEINGRUPPEN,  
GANZE GRUPPE

**DAUER**   
5 MINUTEN

**ZIEL**   
DIFFERENZIERUNG  
GUTE UND SCHLECHTE  
GEHEIMNISSE



\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:

[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://phsalzburg.at/sexualpaedagogik/materialien-sexualpaedagogik/)

**REFRAIN**

SMILEY: Pixabay.com

STROPHEN 01-05 > GITARRE: G/C/G/C/G/E/C/G/C/A/C/H - G/G/G/G/G/G/G/G/A/H/C

01: Der Toni haut die Susi, doch das ist gemein!

Die Susi darf das sagen, das bleibt nicht geheim! **REFRAIN:** Ich habe ein Geheimnis ...

02: Geschenke wer(de)n gebastelt, doch nicht gleich verschenkt,

der Leo, der muss lachen, wenn er daran denkt. **REFRAIN:** Ich habe ein Geheimnis ...

03: Die Ida mag den Tom, sie spielen Vater, Mutter, Kind,

sie machen das am liebsten, wenn sie alleine sind. **REFRAIN:** Ich habe ein Geheimnis ...

04: Der nette Onkel Heini küsst und kuschelt viel,

mit Kindern ist's verboten und das ist kein Spiel! **REFRAIN:** Ich habe ein Geheimnis ...

05: Die Vase ist zerbrochen, mein Fußball hat's gemacht,

weil ich es erzählt hab, hat die Mama nur gelacht. **REFRAIN:** Ich habe ein Geheimnis ...

# DIE GEHEIMNIS-SCHATZKISTE



SEXUALITÄT+RECHTE → METHODE 07:05

**DURCHFÜHRUNG: DIE KINDER SITZEN IM KREIS. IN DER MITTE STEHT EINE SCHATZKISTE, IN DIE NUR GUTE GEHEIMNISSE HINEIN DÜRFEN.**



- „Gute Geheimnisse“ fühlen sich gut, schön und kribbelig an!
- „Schlechte Geheimnisse“ sind „Bauchweh-Geheimnisse“! Denn das sind keine richtigen Geheimnisse und darum darf und soll man sie weitererzählen. Es ist sogar sehr wichtig, dass man sie Erwachsenen erzählt, die helfen können. **WICHTIG ZU WISSEN: HILFE HOLEN IST KEIN PETZEN!**

Die Kärtchen werden vorgelesen. Jeweils ein Kind darf entscheiden, ob es ein gutes Geheimnis ist, das in die Schatzkiste kommen soll. Die schlechten Geheimnisse werden einem Erwachsenen gegeben, wodurch die Kinder verinnerlichen, sich jemandem anzuvertrauen.

**GESPRÄCHSANREGUNGEN DAZU:**

- Warum habt ihr so entschieden? Was denkt ihr darüber?
- Was könnte passieren, wenn es jemand sieht?
- Dürfen Erwachsene das mit Kindern machen?
- Wovor habt ihr Angst?

- Wie reagiert ihr oder wie könntet ihr besser reagieren?
- Bei wem könnt ihr euch Hilfe holen?
- Haben Erwachsene andere Rechte als Kinder?
- Wer von euch kennt so eine Situation?

**MATERIAL**

- GEHEIMNISKARTEN \*)
- SCHÖNE SCHACHTEL

**SETTING**

KLEINGRUPPEN,  
GANZE GRUPPE

**DAUER**

15 MINUTEN

**ZIEL**

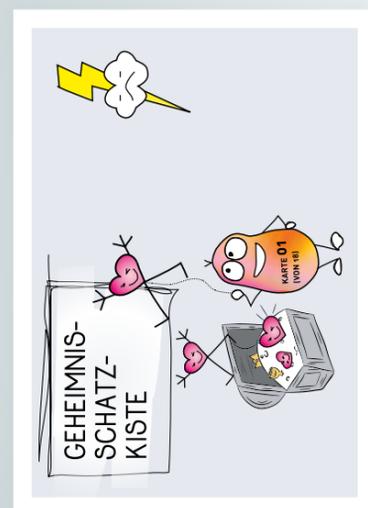
POSITIVE UND NEGATIVE GEFÜHLE KENNEN, MÖGLICHKEITEN SICH HILFE ZU HOLEN THEMATISIEREN



\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:

[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/)

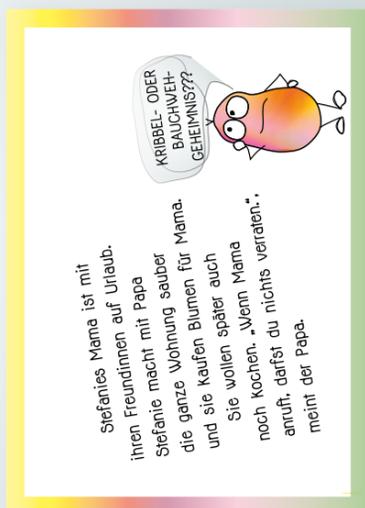
SCHATZKISTE: Freepik.com  
Illustration wurde mit Ressourcen von Freepik.com erstellt.



„GEHEIMNIS-SCHATZKISTE“  
GEHEIMNISKARTE  
VORDERSEITE



„GEHEIMNIS-SCHATZKISTE“  
GEHEIMNISKARTE  
BEISPIELHAFT RÜCKSEITE



„GEHEIMNIS-SCHATZKISTE“  
GEHEIMNISKARTE  
BEISPIELHAFT RÜCKSEITE

# WIE BOHNITU FREUND\*INNEN SUCHTE

SEXUALITÄT+RECHTE → METHODE 07:06

**DURCHFÜHRUNG: BOHNITU MÖCHTE MIT DEN FREUND\*INNEN MANCHMAL KUSCHELN. BOHNITU HAT ABER GELERNT, DASS MAN FRAGEN MUSS, OB AUCH SIE DAS WOLLEN.**

Bei diesem Spiel lernen die Kinder – über das Nachahmen von Tieren – unterschiedlich „Nein“ zu sagen. Ein Tier – immer ein anderes – lässt Berührungen von der Handpuppe Bohnitu zu. So können Kinder unterschiedliche Arten sich anzunähern oder zu berühren (ganz vorsichtig, ganz fest, nur am Kopf, nur am Rücken, überall etc.) besprechen. – **DENN FAST JEDER MENSCH MAG WAS ANDERES UND DAS IST ERLAUBT!**

**BEISPIELE:**

- **BÄR:** klar und bestimmt
- **SCHNECKE:** nur mit Gesten und Rückzug ins Schneckenhaus
- **MAUS:** leise piepsend
- **KATZE:** sich leise zurückziehend, leise fauchend
- **KROKODIL:** laut brüllend
- **VOGEL:** aufgeregt zwitschernd
- **AFFE:** aufgeregt plappernd
- **FISCH:** majestätisch schwimmend

**MATERIAL**

- HANDPUPPE BOHNITU
- NÄHANLEITUNG

**SETTING**

KLEINGRUPPEN,  
GANZE GRUPPE

**DAUER**

10 MINUTEN

**ZIEL**

WAHRNEHMEN, DASS GRENZEN, VORLIEBEN UND ABNEIGUNGEN VON MENSCHEN UNTERSCHIEDLICH SIND



\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:

[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/)

EISBÄR, KROKODIL, IGEL: Freepik.com  
Illustrationen wurden mit Ressourcen von Freepik.com erstellt.



# DAS GROSSE UND DAS KLEINE NEIN

SEXUALITÄT+RECHTE → METHODE 07:07

## DURCHFÜHRUNG: WIE KANN ICH ZU JEMANDEM „NEIN“ SAGEN?

Uns Erwachsenen erscheint es klar, dass Kinder das ausdrücken können und wollen. Dem ist aber nicht so!

Als ideale Vorbereitung für den „Ernstfall“ liest der/die Pädagog\*in in vertrauter Umgebung eine Geschichte vor, in der das „Nein“ sagen spielerisch geübt wird. Wichtig für diese Methode:

- Das Buch „Das große und das kleine Nein“ vorlesen und mit den Kindern darüber reden.
- „Nein“ sagen üben – gemeinsam als Gruppe oder einzeln in verschiedenen Settings.
- Mithilfe des Buches Rollenspiele durchführen.

Es gibt zum Buch auch zusätzliche Begleitmaterialien, mit denen man weiter an diesem Thema arbeiten kann.

# MITMACH-SPIEL: „NEIN“ DARF SEIN!

SEXUALITÄT+RECHTE → METHODE 07:08

## DURCHFÜHRUNG: EMOTIONEN UND DAMIT VERBUNDENE GESTIK, MIMIK UND BEWEGUNGEN SPRECHEN BESONDERS KLEINERE KINDER AN – EINE LUSTIGE MITMACHGESCHICHTE.

Sie unterstützen die Merkfähigkeit und die Verinnerlichung des wichtigen Themas „Nein“ sagen zu dürfen.

Je nach Alter der Kinder ist es sinnvoll, im Voraus über Gefühle zu sprechen und dabei passende Bewegungen einzuführen.

Für eine erfolgreiche Verinnerlichung sollte diese Geschichte mehrmals wiederholt werden.



**MATERIAL**

- BUCH: „DAS GROSSE UND DAS KLEINE NEIN“

**SETTING**

KLEINGRUPPEN, GANZE GRUPPE

**DAUER**

15 MINUTEN

**ZIEL**

ÜBER EIGENE BEDÜRFNISSE BESTIMMEN UND KLAR „NEIN“ SAGEN KÖNNEN

**MATERIAL**

- MITMACHGESCHICHTE: „NEIN“ DARF SEIN! \*
- PERLE, STEIN, REGENBOGEN, ROTES TUCH

**SETTING**

KLEINGRUPPEN, GANZE GRUPPE

**DAUER**

10 MINUTEN

**ZIEL**

GEFÜHLE AUSDRÜCKEN, „NEIN“ SAGEN (LERNEN)



„NEIN“ SAGEN, KANN MAN LERNEN ↓

\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:

[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://phsalzburg.at/sexualpaedagogik/materialien-sexualpaedagogik/)

SPRECHBLASE: Freepik.com  
Illustration wurde mit Ressourcen von Freepik.com erstellt.



TITEL-ABBILDUNG DES BUCHES: „DAS GROSSE UND DAS KLEINE NEIN“ VON GISELA BRAUN UND DOROTHEE WOLTERS, VERLAG AN DER RUHR, ISBN-NR. 978-3-8346-4587-6



MITMACHGESCHICHTE: „NEIN“ DARF SEIN! TITELSEITE



MITMACHGESCHICHTE: „NEIN“ DARF SEIN! 1. SEITE (VON 3 SEITEN)



MITMACHGESCHICHTE: „NEIN“ DARF SEIN! 2. SEITE (VON 3 SEITEN)



**WICHTIG: HINWEIS AUF PRIVATSPHÄRE** ist in dieser Altersstufe zum Selbst- bzw. Fremdschutz unbedingt nötig, da die Entwicklung des Schamgefühls nicht bei allen Kindern zur selben Zeit einsetzt.

#### SEXUALITÄT+RECHTE → METHODE 07:09

**DIESE ÜBUNG EIGNET SICH ZUR ERARBEITUNG BZW. WIEDERHOLUNG UND FESTIGUNG DER KÖRPERTEILE.**

**DURCHFÜHRUNG: VARIANTE 01** → Ein Kind legt sich auf einen Packpapierbogen und seine Umriss werden mit Bleistift – anschließend mit einem dicken Stift – nachgezogen. Die Geschlechtsteile werden eingezeichnet und richtig benannt.

Durch ein Ampelsystem mit bunten Kärtchen wird visualisiert, ob eine Berührung durch andere als angenehm empfunden wird:

- **ROT:** Das mag ich gar nicht!
- **GELB:** Das ist mein „Achtung-Bereich“!
- **GRÜN:** Das ist sehr angenehm für mich!

Meist wird sichtbar, dass jedes Kind anders empfindet. Es ist hier auch durchaus interessant, die verschiedenen Farben zu sehen und dass es Körperteile gibt, die für alle tabu sind. Zusätzlich kann der/die Pädagog\*in im Gespräch herausarbeiten, dass es einen Unterschied macht, von wem das Kind berührt wird. Für jedes Kind kann eine Vorlage bereitliegen, in die es seine persönlichen Empfindungen einzeichnen kann.

#### MATERIAL



- PACKPAPIER+STIFTE
- AMPELKÄRTCHEN \*)
- PUPPE
- BAUSTEINE (Z.B.: KAPLA), NATURMATERIALIEN
- VORLAGE: KÖRPERUMRISS \*)

\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:

[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://phsalzburg.at/sexualpaedagogik/materialien-sexualpaedagogik/)

#### SETTING



EINZELN,  
KLEINGRUPPEN,  
GANZE GRUPPE

#### DAUER



15 MINUTEN

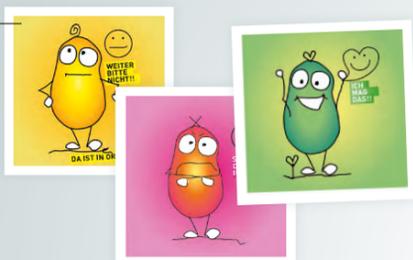
#### ZIEL



AUSEINANDERSETZUNG  
MIT KÖRPERGRENZEN



01



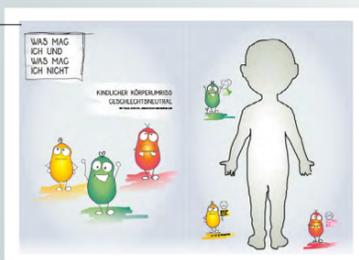
**DURCHFÜHRUNG: VARIANTE 02** → „MARKIERE, WO DU DICH SELBST BERÜHREN DARFST.“ Es ist wichtig mit den Kindern zu besprechen, dass jede Selbstberührung erlaubt ist, wenn sie guttut.

**DURCHFÜHRUNG: VARIANTE 03** → Erklärung der Körperteile und des „BERÜHRT WERDEN WOLLENS“ ANHAND EINER PUPPE.

**DURCHFÜHRUNG: VARIANTE 04** → DIE FIGUR wird mithilfe VON BAUSTEINEN (z.B.: Kaplasteine) oder Naturmaterialien, die in der Gruppe gesammelt wurden, UMHAMT.

**DURCHFÜHRUNG: VARIANTE 05** → IN EINZELARBEIT: DIE KINDER MALEN IHR PERSÖNLICHES GRÜN-GELB-ROTES BERÜHRUNGSMOSAIK auf ein Arbeitsblatt mit einem vorbereiteten Körperumriss. Danach können die bemalten Bilder in der Gruppe vorgestellt oder untereinander verglichen werden.

02



01: AMPELKÄRTCHEN: GELB, ROT, GRÜN

02: KINDLICHER KÖRPERUMRISS, 4C + S/W  
GESCHLECHTSNEUTRAL



**SEITE 66** **METHODE 08:01 → DAS THERMOMETERSPIEL** Welche Dinge passen zu wem? Sind Mädchen\* und Buben\* wirklich so unterschiedlich, dass man „Typisch Mädchen!“ und „Typisch Buben!“ sagen kann?

**SEITE 67** **METHODE 08:02 → ISABELL UND ISIDOR** Dieses Spiel verdeutlicht, dass alle Menschen gleich viel wert sind, unabhängig von Herkunft, Vorlieben und Emotionen.

Als Zentrum für Sexualpädagogik ist uns die genderbewusste Sprache wichtig. Darum verwenden wir in diesem Methodenheft bei theoretischen Texten, Einleitungen etc. das Gendersternchen, da diese Texte an Pädagog\*innen gerichtet sind.

**UM VERWIRRUNGEN BEI KLEINKINDERN ZU VERMEIDEN, VERZICHTEN WIR BEIM ARBEITSMATERIAL AUF DAS GENDERSTERNCHEN. WIR BITTEN UM VERSTÄNDNIS. DANKE .**

# WERTE UND NORMEN

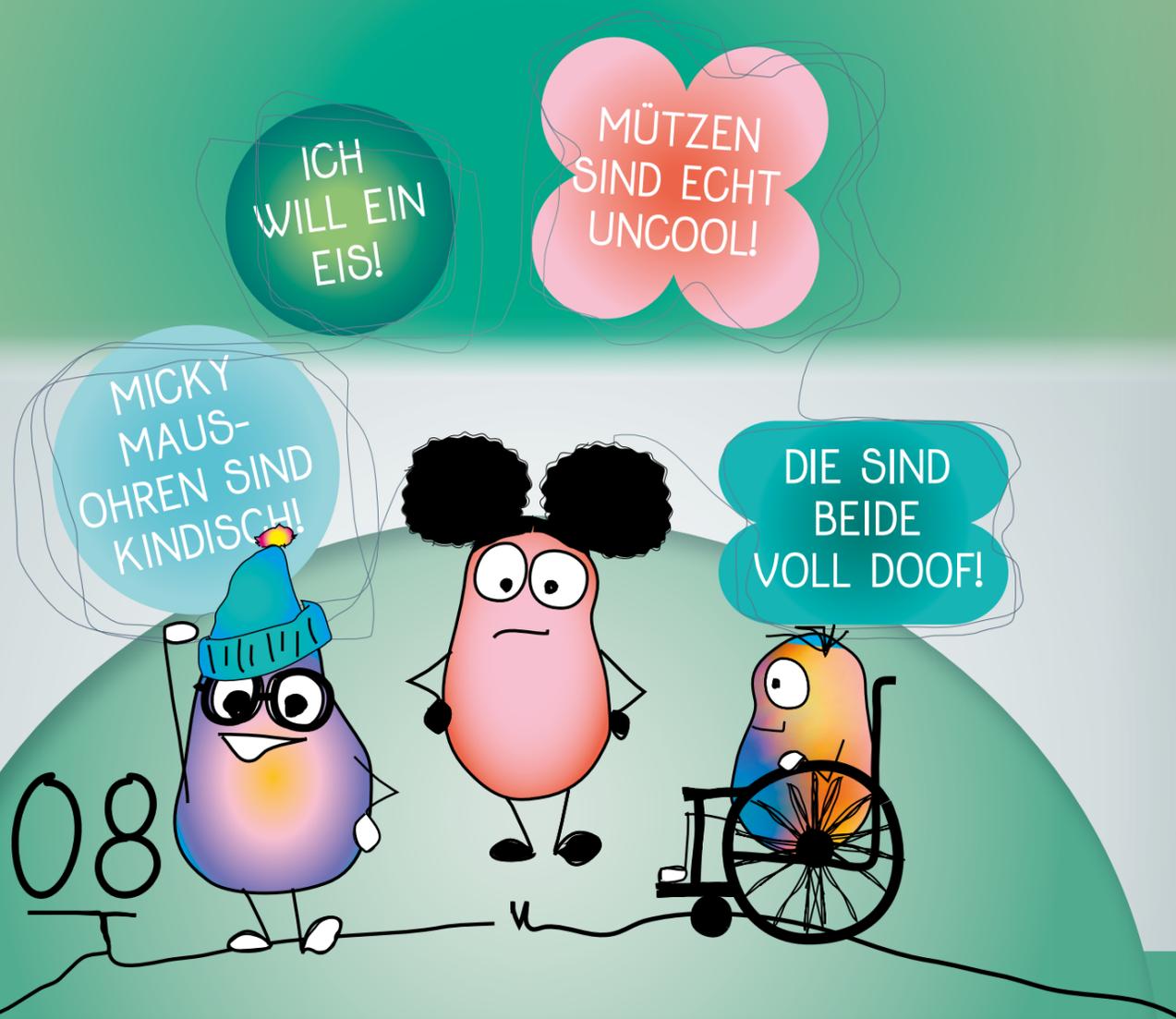
KULTURELLE UND RELIGIÖSE HINTERGRÜNDE, \_\_\_\_\_  
 MEDIEN, \_\_\_\_\_  
 PEERGROUPS, \_\_\_\_\_  
 PERSÖNLICHE ERLEBNISSE UND \_\_\_\_\_  
 UNTERSCHIEDLICHE ERZIEHUNGSSTILE \_\_\_\_\_  
 PRÄGEN DAS LEBEN VON KINDERN. \_\_\_\_\_

Durch diese „Filter“ sehen sie sich selbst und ihre Umgebung und bewerten Situationen auf unterschiedliche Art und Weise, woraus sich individuelle Wünsche und Bedürfnisse ergeben. Im Zusammenleben und gemeinsamen Arbeiten sollten Kinder lernen, unterschiedliche Werte und Normen zu respektieren und zu achten.

Die Entwicklung von Werten und Normen bei Kindern ist ein dynamischer Prozess. Durch Vorbildfunktion, offene Kommunikation, gemeinschaftliches Leben, klare Grenzen und Förderung von Empathie können Eltern und Pädagog\*innen einen positiven Beitrag zur moralischen Entwicklung der Kinder leisten. Diese Werte legen den Grundstein für die Bildung eines verantwortungsbewussten und sozial kompetenten Individuums.

In einem kindgerechten Fingerspiel sollen die Individualität der Menschen sowie Werteprinzipien verdeutlicht werden. Stereotype Geschlechterrollen sollen gemeinsam reflektiert werden, um die Kinder darauf zu sensibilisieren.

←→ KINDER LERNEN, UNTERSCHIEDLICHE WERTE UND NORMEN ZU RESPEKTIEREN. \_\_\_\_\_



# DAS THERMOMETERSPIEL

WERTE+NORMEN → METHODE 08:01

**DURCHFÜHRUNG: WELCHE DINGE PASSEN ZU WEM? SIND MÄDCHEN\* UND BUBEN\* WIRKLICH SO UNTERSCHIEDLICH, DASS MAN „TYPISCH MÄDCHEN\*“ / „TYPISCH BUBEN\*“ SAGEN KANN? ODER GILT VIELES FÜR ALLE?**

Es gibt zwei Thermometerlinien für „Typisch Mädchen!“ und „Typisch Buben!“, die auf den Boden gelegt werden sowie einen Kreis mit der Aufschrift „Alle!“ (trifft auf Mädchen\* und Buben\* zu).

Die Aussagen werden einzeln vorgelesen. Die Kinder stellen sich zu der Thermometerlinie, die für sie passend ist: Machen das eher Buben\* oder eher Mädchen\*. Wenn es keinen Unterschied gibt, weil es auf alle zutrifft, stellen sich die Kinder rund um den Kreis „Alle“.

Abschließend können die Kinder gefragt werden, ob es ok ist, unterschiedlich zu sein. (Ja natürlich, alles ist ok, und es müssen nicht alle Mädchen\* und Buben\* gleich sein. Jeder ist verschieden, auch innerhalb der Geschlechter.)



**MATERIAL**

- 2 THERMOMETER-LINIEN \*)
- 1 KREIS \*)
- AUSSAGEN \*)

**SETTING**

KLEINGRUPPEN, GANZE GRUPPE

**DAUER**

15 MINUTEN

**ZIEL**

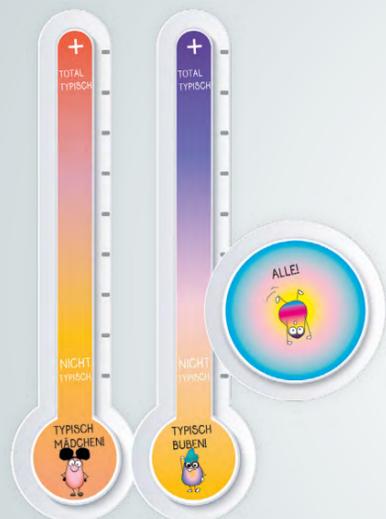
STEREOTYPE MUSTER ANSPRECHEN UND AUSTRÄUMEN, ANDERE MEINUNGEN ANNEHMEN LERNEN



\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:

[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/)

THERMOMETER: Freepik.com



2 THERMOMETERLINIEN SOWIE 1 KREIS ODER STATTDESSEN AUS SEILEN BZW. KREI-DE: 2 LINIEN UND 1 KREIS MACHEN



AUSSAGEN ZUM THERMOMETERSPIEL VORDERSEITE



AUSSAGEN ZUM THERMOMETERSPIEL RÜCKSEITE

# ISABELL UND ISIDOR

WERTE+NORMEN → METHODE 08:02

**DURCHFÜHRUNG: EIN FINGERSPIEL, DAS DIE GLEICHBERECHTIGUNG ALLER MENSCHEN, UNABHÄNGIG VON HERKUNFT, VORLIEBEN UND EMOTIONEN, VERDEUTLICHEN SOLL.**

Das Spiel trägt dazu bei, dieses Werteprinzip zu verinnerlichen. Einfache Sprüche und Gedichte zu lernen, schult die Merkfähigkeit. Es hilft den Kindern ihren Wortschatz zu erweitern und den Sprachausdruck zu verfeinern, differenzieren bzw. rhythmisieren.

**MATERIAL**

- 2 FINGERPUPPEN ALS NÄHANLEITUNG \*)

**SETTING**

KLEINGRUPPEN, GANZE GRUPPE

**DAUER**

5 MINUTEN

**ZIEL**

ERKENNEN, DASS ALLE MENSCHEN RICHTIG UND GLEICH WICHTIG SIND



\*) ALS PDF-ARBEITSMATERIAL:

[PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/](https://PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/)

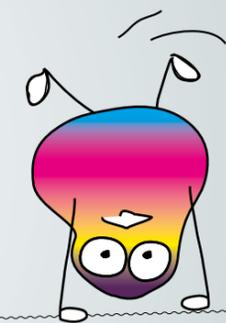


FUSSBALL: Freepik.com

Isabell und Isidor ziehen in die Welt,  
beide sind sehr neugierig und machen was gefällt.  
Einmal sind sie frech und wild und einmal kuschelweich,  
ob Isabell, ob Isidor, für uns sind beide gleich!

Isabell und Isidor sind beide kunterbunt,  
ob Puppe, Auto oder Ball, beim Spielen geht es rund.  
Rosa, lila, blassblau – Punkte oder Streif –  
ob Isabell, ob Isidor, für uns sind alle gleich!

Isabell und Isidor, lachen, weinen, streiten,  
bei Regen oder Sonnenschein gibt es alle Seiten.  
Ein Bettler auf der Straße, ein König in seinem Reich,  
ob Isabell, ob Isidor, für uns sind alle gleich!





# LITERATUR

- **GEFÜHLE - SO GEHT ES MIR!** Brooks Felicity, Allen Frankie, 2019
- **MEIN UNSICHTBARER GARTENZAUN** Datscher Michaela, Hohensinner Eva, 2015
- **WIE SIEHST DU DENN AUS? WARUM ES NORMAL NICHT GIBT** Eismann Sonja, Persson Amelie, 2020
- **KÖRPER SIND TOLL** Feder Tyler, 4. Auflage 2023
- **ALLE HABEN EINEN PO** Fiske Anna, 6. Auflage 2022
- **ICH GEH DOCH NICHT MIT JEDEM MIT!** Geisler Dagmar, 7. Auflage 2017
- **EIN BABY! WIE EINE FAMILIE ENTSTEHT** Greener Rachel, Owen Clare, 2. Auflage 2021
- **KLÄR MICH AUF** Von der Gathen Katharina, Kuhl Anke, 14. Auflage 2023
- **KLÄR MICH WEITER AUF** Von der Gathen Katharina, Kuhl Anke, 4. Auflage 2022
- **IST DAS OKAY? EIN KINDERFACHBUCH ZUR PRÄVENTION VON SEXUALISIERTER GEWALT**  
Lavoyer Agota, Balke Anna-Lina, 2. Auflage 2022
- **ERBSENKLEIN MELONENGROSS. DAS GENDERSENSIBLE VORLESEBUCH RUND UM FAMILIE UND GEBURT.** Lindner Cornelia, Tschemernjak Verena, 2. Auflage 2021
- **JULIAN IST EINE MEERJUNGFRAU** Love Jessica, 6. Auflage 2021
- **UNTENRUM. UND WIE SÄGST DU?** Lovis-Pfeifer Noa, Lätitia-Blatt Linu, 3. Auflage 2023
- **ALLES FAMILIE! VOM KIND DER NEUEN FREUNDIN DES BRUDERS VON PAPAS FRÜHERER FRAU UND ANDEREN VERWANDTEN.** Maxeiner Alexandra, Kuhl Anke, 13. Auflage 2021
- **EIN JUNGE WIE DU** Murphy Frank, Harren Kayla, 2. Auflage 2021
- **VON WEGEN BIENCHEN & BLÜMCHEN. AUFKLÄRUNG, GEFÜHLE UND KÖRPERWISSEN FÜR KINDER.** Müller Carsten, Siegl Sarah, Völker Emily- Claire, 4. Auflage 2021
- **DER KATZE IST ES GANZ EGAL.** Orghandl Franz, Strozyk Theresa, 2. Auflage 2021
- **DER PRINZ AUF DER ERBSE UND ANDERE UMGEKREMPelte MÄRCHEN**  
Plackett Jonathan, Fransman Karrie, 2022
- **LINA, DIE ENTDECKERIN** Schönborn-Hotter, Sonnenberger Lisa Charlotte, Staffelmayr Flo, 4. Auflage 2021
- **LIEBE DEINEN KÖRPER. DIE ANLEITUNG ZUR SELBSTLIEBE.** Sanders Jessica, Rosetti Carol, 5. Auflage 2021
- **ANNA IST RICHTIG WICHTIG. EIN BUCH ÜBER SEXUELLE GEWALT IN LEICHTER SPRACHE.**  
Wildwasser Würzburg e.V. (Herausgeber)  
Porzelt Susanne, Schüßlbauer Renate, Fein Sylvia, Breen Barbara, 2. Auflage 2015
- **BRUNO WILL HOCH HINAUS** Ziegelwanger Sabine, Staffelmayr Flo, Horak Anna, 2022
- **WIE ENTSTEHT EIN BABY? EIN BUCH FÜR JEDE ART VON FAMILIE UND JEDE ART VON KIND.**  
Cory Silverberg, 5. Auflage 2022

RAUM  
FÜR  
NOTIZEN!



ZENTRUM  
SEXUAL  
PÄDAGOGIK

RAUM  
FÜR  
NOTIZEN!



RAUM  
FÜR  
NOTIZEN!



RAUM  
FÜR  
NOTIZEN!

ZENTRUM  
SEXUAL  
PÄDAGOGIK



# KINDER ZWISCHEN 5 UND 6 JAHREN

Mit einem Computer Kann der Doktor sehen, ob es ein Mädchen oder ein Bub ist. - Nein, mit einem Ultraschall Kann man das Baby drinnen anschauen und da kann man dann wissen, ob es ein Bub oder ein Mädchen ist.

Nach dem Baby ist die Frau wieder dünn.

Wenn man aus dem Bauch rauskommt, dann immer mit Blut. Das hat man immer, wenn man auf die Welt kommt.

Im Stall oder daheim auf dem Sofa, denn da bin ich geboren.

Babys schlafen in der Wiege oder bei Mama und Papa im Bett.

Zwillinge, das sind zwei Menschen, die gleichzeitig auf die Welt kommen und alles gleichzeitig machen.

Ich bin da unten rausgekommen.

# WAS KINDER SAGEN UND FRAGEN:

Das Baby hat Käseschmiere oben, das braucht es für den Schutz.

Warum kommen Babys auf die Welt?

Wie kriegt man Kinder?

Warum ist man schwanger?

Wie alt werden Kinder?

Warum verliert man sich?

Was sind „Schmetterlinge im Bauch“?

Warum bekommt man Babys?

Warum streiten Mama und Papa?

Wie verliebt man sich?

Warum küsst man sich?

Was ist Liebe?

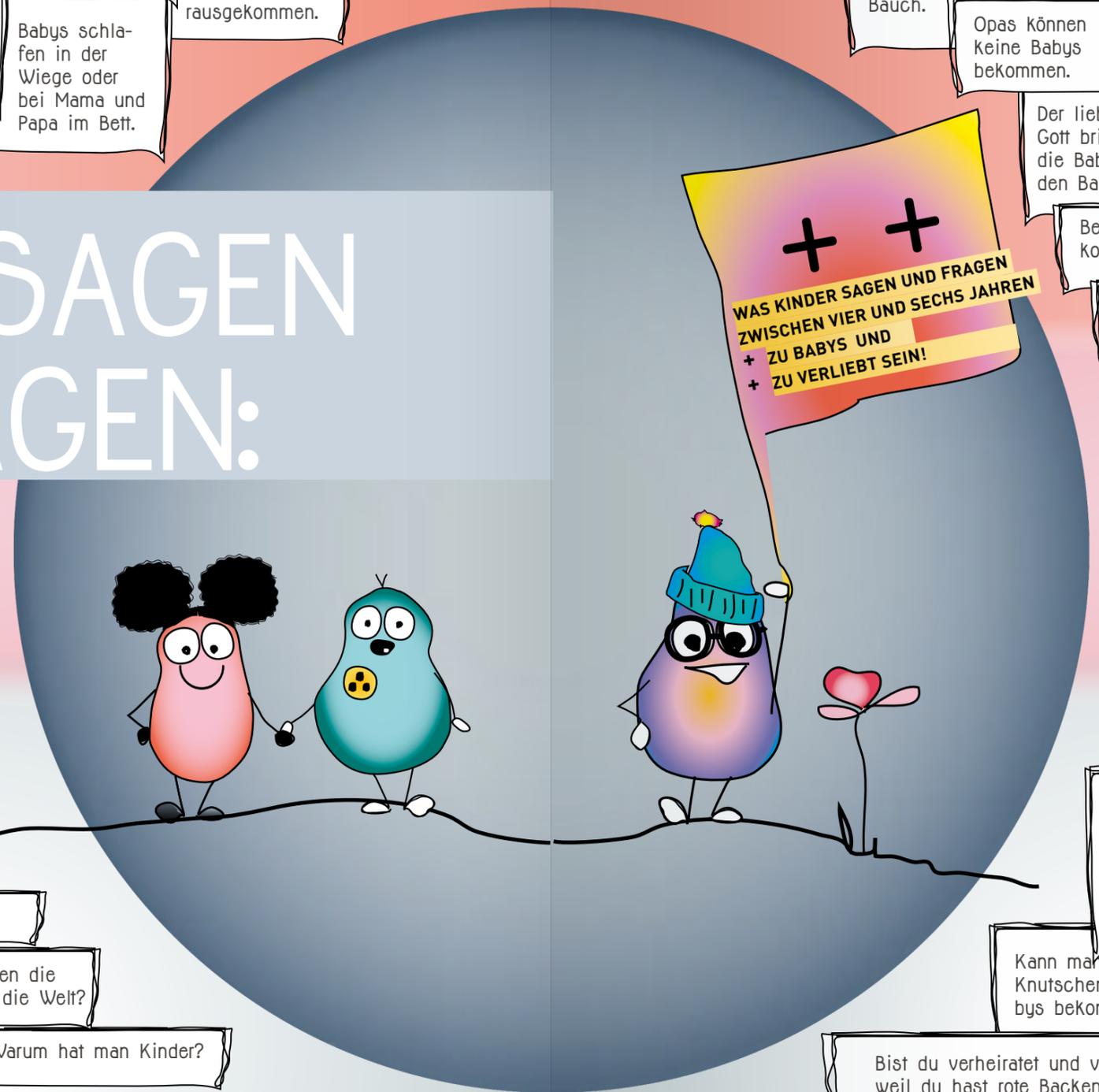
Warum gibt es die Liebe?

Warum heiratet man?

Wie kommen die Babys auf die Welt?

Warum wird man schwanger?

Warum hat man Kinder?



# KINDER ZWISCHEN 4 UND 5 JAHREN

Das Baby kommt auf die Welt ohne essen.

Eine dicke Frau kriegt ein Baby.

Babys kommen einfach in den Bauch.

Wenn man keine Babys mehr mag, muss man den Bauch aufschneiden - bei den Tieren.

Meine Oma war schon mal im Krankenhaus, da haben's ihr den Bauch aufgeschnitten.

Mein Opa hat nur einen dicken Bauch.

Babys können Mamas kriegen und Omas!

Opas können keine Babys bekommen.

Meine Mama hatte einmal ein Baby, das im Bauch gestorben ist.

Wir mussten ganz lang mit dem Papa alleine sein wegen dem Baby.

Der liebe Gott bringt die Babys in den Bauch.

Ich weiß es, ich sag's aber nicht.

Man muss dem Pipi die Babys reinstecken.

Bei Tierbabys kommt der Tierarzt.

Man steckt das Pipi rein, da kommen Körner raus, daraus wachsen die Babys.

Babys kommen aus dem Bauch.

Die Babys kommen aus dem Lulu von der Mama.

Man gibt der Mama eine Spritze, schneidet den Bauch auf, nimmt das Baby raus und näht wieder zu.

Leute geben Bussis, wenn sie sich lieben.

Mama und Papa geben sich oft ein Bussi.

Die Frau hat das Baby verschluckt.

Das Baby wird vom Mann genommen.

Den Bauch schneidet man zipp-zapp auf.

Was ist Liebe?

Rot ist die Liebesfarbe. Du hast einen roten Pullover an, also musst du verliebt sein.

Ich bin später auf die Welt gekommen, weil ich wollte nämlich nicht raus.

Kann man vom Knutschen Babys bekommen?

Männer können keine Babys bekommen.

Ich bin beim Popoloch rausgekommen.

Bist du verheiratet und verliebt, weil du hast rote Backen?

Das Baby kommt an einer Schnur raus, die schneidet man dann ab.



ZENTRUM  
SEXUAL  
PÄDAGOGIK



ARBEITSMATERIAL+DIGITALES  
MAGAZIN ZUM DOWNLOADEN:

PHSALZBURG.AT/SEXUALPAEDAGOGIK/MATERIALIEN-SEXUALPAEDAGOGIK/



DIESES METHODENHEFT DER ELEMENTARSTUFE BIETET SPIELERISCHE  
AUFKLÄRUNGSÜBUNGEN ZU DEN THEMEN „LIEBE, KÖRPER UND GEFÜHLE“  
ENTSPRECHEND DEN STANDARDS DER WELTGESUNDHEITSORGANISATION (WHO)!



FÜR EIN GESUNDES SELBSTBEWUSSTSEIN  
IST DIE EIGENE KÖRPER- UND GEFÜHLSWAHRNEHMUNG  
EIN WICHTIGER BESTANDTEIL.

WENN KINDER IHREN KÖRPER VERSTEHEN LERNEN  
UND ES KEINE TABUS IN DER KOMMUNIKATION GIBT,  
KÖNNEN KINDER BESSER MIT SICH,  
IHRER IDENTITÄT UND IHREN MITMENSCHEN UMGEHEN.

ZENTRUM FÜR SEXUALPÄDAGOGIK, AKADEMIESTRASSE 23-25,  
5020 SALZBURG, ÖSTERREICH [PHSALZBURG.AT](http://PHSALZBURG.AT)